Bedienungsanleitung EasyCHECK 2 - EC 2

Teil 2 - Datenbank Software



Gruppe 15 / V3.00







GIFAS-ELECTRIC international

1962 von Werner J. Gröninger gegründet, konnte sich die GIFAS bis heute kontinuierlich **weiterentwickeln** und mit grossem Erfolg **weltweit** neue Absatzmärkte generieren.

Der internationale Erfahrungsaustausch, die Nutzung von Synergien und das erweiterte technische Know-how sind die markanten Vorteile, von denen alle Beteiligten profitieren.



www.gifas-electric.com



Teil 2 Datenbank Software

EasyCHECK 2 - EC 2

AUSGABE 09/2019 gültig ab Version 1.65



Hersteller:

GIFAS ELECTRIC Gesellschaft m.b.H Strass 2 5301 Eugendorf bei Salzburg

Tel.: +43 6225 / 7191 - 0 Fax.: +43 6225 / 7191 - 561

E-Mail: <u>verkauf@gifas.at</u> Internet: <u>www.gifas.at</u>

Vertriebs- und Service Center Österreich:

GIFAS ELECTRIC Gesellschaft m.b.H Strass 2 5301 Eugendorf bei Salzburg

Tel.: +43 6225 / 7191 - 529 Fax.: +43 6225 / 7191 - 561

E-Mail: <u>verkauf@gifas.at</u> Internet: <u>www.gifas.at</u>

Hinweis:

Diese Bedienungsanleitung dient der Information. Technische Änderungen, Druck- und Satzfehler vorbehalten. Copyright: GIFAS ELECTRIC Österreich 09/2019 PRCH



Inhaltsverzeichnis

1.	Einstieg in die Software	6
	 1.1 Einstieg am EasyCHECK 2: 1.2 Einstieg über WEB-Browser: 1.3 Mandantenanlage 1.4 Einstieg in die Datenbank 	6 6 7 8
2.	Einstellungen	9
	 2.1 Abteilungen	9 11 13 14 15 17
3.	Geräte	19
	 3.1 Neues Gerät	19 21 21 21 21 22
	3.5.1 Direktmessung3.5.2 Öffnen	22 24
4.	Suche	29
	 4.1 Gerätesuche	30 31 31
5.	Prüfen - Direktmessung	32
6.	Prüflisten	35
7.	RCD Prüfung	38
8.	Administrator	41
	 8.1 Allgemein	41 42 44 45 46 46 47
	8.7.1 CSV Export 8.7.2 CSV Import	47 50
9.	Optionale Zusatzgeräte	52
	 9.1 Barcode- /RFID – Kombireader	52 54 55
	9.3.1 Inbetriebnahme9.3.2 Ausdruck	56 57



1. Einstieg in die Software

1.1 Einstieg am EasyCHECK 2:

Tastatur und Maus per USB am **EasyCHECK 2** anstecken. Monitor an der DVI Buchse anstecken.

EasyCHECK 2 einschalten.

Das Programm wird automatisch gestartet. Bitte warten Sie bis der Anmeldebildschirm erscheint.

1.2 Einstieg über WEB-Browser:

Der **EasyCHECK 2** kann auch über ein Netzwerk bedient werden. Dazu ist eine Netzwerkverbindung notwendig. Stellen Sie am **EasyCHECK 2** eine entsprechende IP-Adresse ihres Netzwerkes ein.

Verbinden Sie den **EasyCHECK 2** mittels Netzwerkkabel mit ihrem Netzwerk. Starten Sie ihren Web-Browser.

Der **EasyCHECK 2** ist optimiert für Google Chrome.

Geben Sie folgende Adresse in die Eingabezeile ein: Ihre **IP-Adresse:8080/easycheck**

z.B.: http://192.168.100.252:8080/easycheck

ick∕#Login		C ^e Q, Suchen	
S.	k	2429-123456 \	/10.10 SW: V1.32
-Anmoldung TEST ►			
Identifikation Benutzername: Kennwort: Neuer Mandant Of	C Abbrechen		

ACHTUNG! Der EasyCHECK 2 darf nicht ausgeschaltet werden wenn die WEB – Software gestartet ist.



1.3 Mandantenanlage

Vor der eigentlichen Benützung der Datenbank müssen Sie einen oder mehrere Mandanten anlegen. Mandanten können einzelne Abteilungen in der eigenen Firma (Technik, Produktion,....), einzelne Filialen (Werk 1, Werk 2,....) oder einzelne Firmen (Schlosserei Stahl, Tischlerei Eiche,...) sein.

Je Mandant wird ein eigenes Verzeichnis mit allen Geräte-, Mess- und Prüfdaten angelegt. Dadurch erhalten Sie einen gut überschaubaren Aufbau Ihrer Datenbank.



Die Erstellung von Prüf- und Gerätelisten kann nur je Mandant durchgeführt werden. Die Untergliederung in Mandanten sollte daher so gestaltet sein, dass alle Geräte die gemeinsam verwaltet und geprüft werden, in einem Mandanten abgespeichert sind.

Symbol "Neuen Mandant" auswählen.

	Benut	zername:		
		Kennwort:		
ĺ	Neuer Mandant	OK	Abbrechen	

Neuen Mandantenname eingeben z.B.: GIFAS und mit OK bestätigen.

Neuen Mandan	ten erstellen		
Mandanten Name: GIFAS			
	Dk والس	Abbrechen	



Bei der Mandantenbezeichnung dürfen keine Sonderzeichen verwendet werden (z.B. <, >, /, (,), \$, %, etc.). Länge der Mandantenbezeichnung max. 35 Zeichen.



1.4 Einstieg in die Datenbank

	•	Administrator	
IFAS	►		
dentifikation —			
dentifikation —	Benutzername:	Administrator	
dentifikation —	Benutzername: Kennwort:	Administrator	

Wählen Sie einen Ihrer zuvor angelegten Mandanten, z.B.: GIFAS.

Wählen Sie beim ersten Einstieg den Benutzernamen **Administrator** und geben Sie als Kennwort **gifas** ein.

Bestätigen Sie nun mit OK.

Sie befinden sich nun in der Übersicht der Geräte- und Messdatenverwaltung.



Rechts oben in der Kopfzeile befindet sich eine Anzeige für den aktuellen Mandanten, den aktuellen Benutzer sowie die Gerätedaten inkl. der aktuellen Hard- und Softwareversion. In der Kopfzeile ist weiters der Button für die Gerätesuche und der Abmeldebutton. Mit dem Abmeldebutton verlässt man die Datenbank und kommt zu dem Anmeldebildschirm zurück.

Im linken Bereich befinden sich die Felder für die Navigation im Programm. Diese ist entweder über die Reiter: Übersicht; Geräte; Suche; Prüflisten; Einstellungen und Administration möglich oder über einen direkt Aufruf der Stammdaten.





Die Einstellungen dürfen nur geändert werden, wenn alle Direktmessungen und Prüflisten abgeschlossen sind!

Abteilungen Neue Abteilung
Neue Abteilung
Abteilungen anzeigen
Geräte Gruppen
Geräte Typen
Info Kennzeichen
Firmen Daten
Benutzer

Verwaltung von: - Abteilungen

- Geräte Gruppen
- Geräte Typen
- Info Kennzeichen
- Firmen Daten
- Benutzer

Eine Bearbeitung bzw. nur Anzeige ist möglich.

2.1 Abteilungen

Hier können Sie jeden Mandanten in einzelne Abteilungen untergliedern, wodurch eine abteilungsbezogene Zuordnung der Geräte ermöglicht wird.

Es können neue Abteilungen angelegt, Abteilungen bearbeitet bzw. gelöscht werden Standardmäßig sind 8 Abteilungen vorangelegt.

Name		Aktio	on	
Elektro Abteilung			đ	
Lager		ß	Í	
Maschinenschlosserei		19	đ	
Mechanische Abteilung		ß	đ	
Schlosserei		1 1 1	Ē	
Technik		ß	đ	
Versand		囧	Ē	
Werkzeugbau		۲ ۲	Û	
	(4) 4) 1-8 of 8 (F) (F)			



Abteilung neu anlegen

1. Auswahl – Neue Abteilung



2. Abteilungsname eingeben

Abteilung	
Name: Labor	

Bestätigung mit OK.

3. Abteilung anzeigen

Name		Akti	on
Elektro Abteilung		ß	đ
Labor		ß	Ē
Lager		ß	Ē
Maschinenschlosserei		đ	Ē
Mechanische Abteilung		ß	Ē
Schlosserei		8	Ē
Technik		ß	Ē
Versand		ß	Ē
Werkzeugbau		ß	Ē
	(4 4 1-9 of 9) H		

4. Bearbeiten

Aufruf über das Symbol 🖺

5. Löschen

Aufruf über das Symbol **Hinweis:** Eine bereits vergebene Abteilung kann nicht gelöscht werden. Meldung am Bildschirm beachten.

2.2 Geräte Gruppen

Hier können Sie Gerätegruppen definieren. Die Unterteilung in Gruppen können Sie nach Belieben gestalten. Zweckmäßig ist eine Unterteilung nach anzuwendenden Prüfvorschriften und / oder nach Geräten, die sich auf die gleichen Überprüfungsnormen beziehen.

Es können Gerätegruppen angelegt, bearbeitet bzw. gelöscht werden (max. 200 Gerätegruppen).

Name	Norm	Α	В	С	D	Е	Details	5
Elektromotor bis. 3.5kW SK I	EN60204	300 mΩ	1 MΩ	3.5 mA	0 mA	0 mA	Ê	Ē
Handgef. E-Werkz. SK I	E8701.S1	300 mΩ	1 MΩ	3.5 mA	0 mA	0 mA	Ê	Î
Handgef. E-Werkz. SK I m. El.	E8701.S1 Elektr	300 mΩ	0 MΩ	0 mA	0.5 mA	3.5 mA	Ē	(Î
Handgef. E-Werkz. SK II	E8701.S2	0 mΩ	2 ΜΩ	0.5 mA	0 mA	0 mA	đ	Ċ
Handgef. E-Werkz. SK II m. El.	E8701.S2 Elektr.	0 mΩ	0 MΩ	0 mA	0.5 mA	0 mA		Í
Haushaltsgeräte SK I	E8701.S1	300 mΩ	1 MΩ	3.5 mA	0 mA	0 mA	Ê	Î
Haushaltsgeräte SK II	E8701.S2	0 mΩ	2 ΜΩ	0.5 mA	0 mA	0 mA	Ē	Ē
Heizg. SKI<=3.5kW	E8701.S1	300 mΩ	0.3 MΩ	3.5 mA	0 mA	0 mA	đ	İ
		8.6.1	1-8 of 24 🕟 🗎					

Standardmäßig sind 24 Geräte Gruppen bereits angelegt.

Geräte Gruppe neu anlegen

1. Auswahl – Neue Gerätegruppe





2. Eingabe

Im Eingabefeld kann der Gerätegruppen-Name sowie die Norm eingetragen werden. Bei den Grenzwerten wird die gewünschte Messung ausgewählt und die Grenzwerte der einzelnen Messungen festgelegt (Grenzwerte It. Norm).

Name:	Haushaltsgeräte SK	I mit RCD	
Norm:	E8701.S1		
renzw	erte		
A:	300	mΩ	
B:	1	MΩ	
C:	3.5	mA	
D:	0	mA	
E:	0	mA	
F:	Messung durchfü	hren	
G:	RCD Test durchfi	ühren	

Grenzwerte aktualisieren:

Vorschriftenänderungen können neue oder geänderte Grenzwerte beinhalten. Aufgrund der Zuordnung der Geräte zu den definierten Gruppen, brauchen Sie in so einem Fall nur die Grenzwerte in der betroffenen Gruppe ändern.

3. Bearbeiten

Aufruf über das Symbol 🖺

4. Löschen

Aufruf über das Symbol **Hinweis:** Eine bereits vergebene Gerätegruppe kann nicht gelöscht werden. Meldung am Bildschirm beachten.



Die Grenzwerte dürfen nur geändert werden, wenn sämtliche Direktmessungen und Prüflisten abgeschlossen sind. Bei abgeschlossenen Messungen werden die Grenzwerte nicht aktualisiert.



2.3 Geräte Typen

Hier können Sie Gerätetypen definieren, um für gleiche oder ähnliche Geräte eine einheitliche Bezeichnung in der Datenbank zu gewährleisten. Dies spielt bei der Erstellung von Listen und Auswertungen eine wichtige Rolle.

Es können Gerätetypen angelegt, bearbeitet bzw. gelöscht werden (max. 200 Gerätetypen).

Name		Akti	on
Bandsäge		ť	Ê
Bandschleifer		đ	Î
Bohrhammer		đ	đ
Bohrmaschine		đ	đ
Handkreissäge		đ	Ē
Kabelrolle 230V		Ē	Î
Kabelrolle 400V		đ	đ
Lötkolben		đ	Û
	📢 🕢 1-8 of 17 🕟 🕅		

Standardmäßig sind 17 Geräte Typen bereits angelegt.

Geräte Typ neu anlegen

1. Auswahl Neue Gerätetype



2. Eingabe

Gerätetype	erätetype ändern	
Name:	Gerätetype	
	Name:	

- 3. Bearbeiten Aufruf über das Symbol
- 4. Löschen

Aufruf über das Symbol 🗐

Hinweis: Ein bereits vergebener Gerätetyp kann nicht gelöscht werden. Meldung am Bildschirm beachten.



2.4 Info Kennzeichen

Hier können Sie Informationskennzeichen definieren. Diese finden bei der Eingabe von Daten in das Info-Feld Anwendung und stellen vorwiegend eine Arbeitserleichterung dar. Es können Info-Kennzeichen angelegt, bearbeitet bzw. gelöscht werden (max. 40 Info-Kennzeichen).

Name	Aktio	on
Leuchtmittel austauschen	đ	Û
Reparatur	ß	Ē.
H 4 1-2 of 2 F H		

Info Kennzeichen neu anlegen

1. Auswahl Neues Info Kennzeichen

Übersicht	Geräte	Suche	Prüflisten	Einstellungen	Administration
		Abt	eilungen		
		Ge	räte Gruppe	n	
		Gei	räte Typen		
		Info	Kennzeich	en	
			Neues Info k	Cennzeichen	
			Infokennzeich	nen anzeigen	
		Fin	men Daten		
		Ber	nutzer		

2. Eingabe

-Info Ke	ennzeichen	
into ra	Sincolon	
Name	6	

3. Bearbeiten

Aufruf über das Symbol 🖺

4. Löschen

Aufruf über das Symbol 🗰

Hinweis: Ein bereits vergebenes Info Kennzeichen kann nicht gelöscht werden. Meldung am Bildschirm beachten.



2.5 Firmen Daten

Jeder Mandant hat seine eigenen Firmendaten wie Firmenbezeichnung, Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mail-Adresse und Webseite.

Feld 1 und **Feld 2** können frei vergeben werden und dienen als freie Suchfelder. Außerdem kann der Mandant hier nachträglich umgeschrieben werden. Sämtliche Firmendaten werden am Prüfprotokoll angeführt.

Firma			
Mandant:	GIFAS		
Firmen Name:			
Strasse:			
Postleitzahl:			
Ort:			
Land:			
Telefonnummer:			
Faxnummer:			
E-Mail:			
URL-Link:			
Freie Felder			
	-		
Feld 1:			
Feld 2:			
Ok		Abbrechen	

Hinweis: Feld 1 wird in der Geräteübersicht angezeigt.

Firmen Daten anlegen

1. Auswahl Daten bearbeiten





2. Eingabe

Firmendaten ändern	
Firma	
Mandant:	Test
Firmen Name:	Gifas Electric
Strasse:	Pebering Straß 2
Postleitzahl:	5301
Ort	
	Eugendom
Land:	österreich
Telefonnummer:	0043 (0) 6225-7191-0
Faxnummer:	0043 (0) 6225-7191-50
E-Mail:	office@gifas.at
URL-Link:	www.gifas.at
Freie Felder	
Feld 1:	Kostenstelle
Feld 2:	Fahrzeug
Ok	Abbrechen



2.6 Benutzer

Das Programm unterscheidet vier unterschiedliche Benutzerrechte. Dadurch können Sie nicht berechtigte Personen den Zugang zur Datenbank oder den Stammdaten verwehren. Es können Benutzer angelegt, bearbeitet bzw. gelöscht werden (max. 20 Benutzer).

Administrator	Uneingeschränkte Nutzung der WEB-Software. Eintragungen und Änderungen von Stammdaten, Vergabe von Benutzerrechten und Kennwörtern.
Standard-Benutzer	Eingeschränkte Nutzung des Programmes. Teilweise Eintragungen und Änderungen von Stammdaten.
Nur Messen	Kann nur Messungen durchführen, Listen generieren, Infos eintragen, keine Verwaltung der Stammdaten.

Gesperrt Kein Zutritt zum Programm.

Name	Berechtigung	Aktion
Administrator	Administrator	e í
	(4) (4) 1-1 of 1 (1) (1)	

1. Auswahl neuer Benutzer

Übersicht Geräte S	uche Prüflisten	Einstellungen	Administration
	Abteilungen		
	Geräte Grupper	n	
	Geräte Typen		
	Info Kennzeich	en	
	Firmen Daten		
	Benutzer		
	Neuer Be	enutzer 🗄	
	Benutzer :	anzeigen	



2. Eingabe

Benutzer			
Name:	Max Mustermann	1	
Passwort:			
Berechtigung:	Administrator		-
	Dk	Abbrechen	

- NameHier wird der volle Name des Benutzers eingetragen.Beachten Sie bitte bei der Eingabe, dass die hier eingetragenen
Namen der einzelnen Benutzer auf allen Listen, Berichte, etc.
angezeigt bzw. gedruckt werden.
- PasswortJeder Benutzer erhält ein eigenes Passwort. Dies muss beim Einstieg
in die WEB-Software eingetragen werden.
- **Berechtigung** Für die Vergabe der Berechtigung klicken Sie einfach das entsprechende Feld an.
- Bearbeiten Aufruf über das Symbol
- 4. Löschen Aufruf über das Symbol 🗐



3. Geräte

Im Geräte-Infofeld werden alle angelegten Geräte angezeigt. Im rechten Teil des Fensters kann zwischen **Neues Gerät, Übersicht, Details** und **Ausgeschieden** ausgewählt werden.

Übersich	t Ge	eräte Suche Prüflisten Einstellunge	Administration											
Seite z	urück							Neues Gerät	Übersi	cht	Details		Ausges	schieden
Gewäh	ite Ger	räte zu Prüfliste hinzufügen												
Alle Ge	eräte m	narkieren												
Add	Nr.	Hersteller	Type, Bez.	Serien Nr.	Inventar Nr.	Abteilung	Kostens	telle	Ok		1	ktion		
	1	Hersteller	Type/Bezeichnung	Serien-Nummer	Inventar-Nummer	Elektro Abteilung	1030		1.1	2	1	i۳	Û	di I

(e) (e) 1-1 of 1 (b) (e)

3.1 Neues Gerät

Durch Auswahl des Symbols Neues Gerät kann ein neues Gerät angelegt werden.

Oerate Dateri			Into		
Nummer:	NEW		Prüf Zyklus	12	Monate
Hersteller:	Hersteller		Spannung	: 230	v
Type, Bezeichn.:	Type, Bezeichnung		Strom	: 1	A
Serien Nr.:	Serien-Nummer		Leistung	230	w
Inventar Nr.:	Inventar-Nummer		Frequenz	50	Hz
Code:	Code		1	8711	
Geräte Type: *	Scheinwerfer 230V	•			
Abteilung: *	Elektro Abteilung	•		Mustermann	
Pflichtfelder			Anschaffungsdatum	07.06.2018	
			Nächste Prüfung	5	
Grenzwerte Gruppe: * Leuchten Norm: * EN60598.	SK I m. El. S1.El.	•	Schutzleiterwiderstand	korrigieren	
Grenzwerte Gruppe: * Leuchten Norm: * EN60598.	SK I m. El. S1.El. er Freie Werte — verwenden	•	Schutzleiterwiderstand	korrigieren	
Grenzwerte Gruppe: * Leuchten Norm: * EN60598. od	SK I m. El. S1.El. er Freie Werte verwenden	•	Cschutzleiterwiderstand Korr. Type:	korrigieren Anschlussleitungen	
Grenzwerte Gruppe: * Leuchten Norm: * EN60598. od Schutzleiten	SK I m. El. S1.El. er Freie Werte verwenden widerstand [A]: 500	mΩ	Schutzleiterwiderstand Korr. Type:	korrigieren Anschlussleitungen	•
Grenzwerte Gruppe: * Leuchten Norm: * EN60598. od Schutzleiten	SK I m. El. S1.El. er Freie Werte verwenden widerstand [A]: 500 Isolation [B]: 0	The second seco	Schutzleiterwiderstand Korr. Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge:	korrigieren Anschlussleitungen 	• •
Grenzwerte Gruppe: * Leuchten Norm: * EN60598. od Schutzleiten	SK I m. El. S1.El. er Freie Werte verwenden widerstand [A]: 500 Isolation [B]: 0 Output	mΩ MΩ mA	Schutzleiterwiderstand Korr. Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge: Anschlusslänge:	korrigieren Anschlussleitungen 5.1 m - 12.5 m	• • • •
Grenzwerte Gruppe: * Leuchten Norm: * EN60598. od Schutzleiten # Berühr	SK I m. El. S1.El. er Freie Werte verwenden widerstand [A]: Isolation [B]: 0 Ableitstrom [C]: 0 0	mΩ MΩ mA mA	Schutzleiterwiderstand Korr. Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge: Anschlusslänge:	korrigieren Anschlussleitungen 0 5.1 m - 12.5 m 100	Ψ Ψ m Ψ Π Φ
Grenzwerte Gruppe: * Leuchten Norm: * EN60598. od Schutzleiten # Berühr Schutz	SK I m. EI. S1.EI. er Freie Werte verwenden widerstand [A]: Isolation [B]: 0 wheleitstrom [C]: 0 leiterstrom [E]: 3.5	mΩ MΩ mA mA mA	Schutzleiterwiderstand Korr. Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge: Anschlusslänge: Korrekturwert: Beschreibung:	korrigieren Anschlussleitungen) 5.1 m - 12.5 m 100	
Grenzwerte Gruppe: * Leuchten Norm: * EN60598. od Schutzleiten A Berühr Schutz E-Messung mi	SK I m. EI. S1.EI. er Freie Werte verwenden widerstand [A]: 500 Isolation [B]: 0 Ableitstrom [C]: 0 ungsstrom [D]: 0 leiterstrom [E]: 3.5 t Stromzange: durchführen	 mΩ MΩ mA mA mA 	Schutzleiterwiderstand Korr. Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge: Anschlusslänge: Korrekturwert: Beschreibung:	korrigieren Anschlussleitungen 5.1 m - 12.5 m 100	
Grenzwerte Gruppe: * Leuchten Norm: * EN60598. od Schutzleiten A Berühr Schutz E-Messung mi Funktio	SK I m. El. S1.El. er Freie Werte verwenden widerstand [A]: Isolation [B]: 0 Ableitstrom [C]: 0 ungsstrom [D]: 0 leiterstrom [E]: 3.5 t Stromzange: durchführen onsprüfung [F]: durchführen	mΩ MΩ mA mA mA	Schutzleiterwiderstand Korr. Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge: Anschlusslänge: Korrekturwert: Beschreibung:	korrigieren Anschlussleitungen 0 5.1 m - 12.5 m 100	
Grenzwerte Gruppe: * Leuchten Norm: * EN60598. od Schutzleiten / Berühr Schutz E-Messung mi Funktic RC	SK I m. EI. S1.EI. er Freie Werte verwenden widerstand [A]: \bigcirc 500 Isolation [B]: 0 wheitstrom [C]: 0 ungsstrom [D]: 0 leiterstrom [E]: \bigcirc 3.5 t Stromzange: durchführen onsprüfung [F]: \bigcirc durchführen D-Prüfung [G]: durchführen	mΩ MΩ mA mA mA	Schutzleiterwiderstand Korr. Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge: Anschlusslänge: Korrekturwert: Beschreibung:	korrigieren Anschlussleitungen) 5.1 m - 12.5 m 100	
Grenzwerte Gruppe: * Leuchten Norm: * EN60598. od Schutzleiten # Berühr Schutz E-Messung mi Funktio RC	SK I m. EI. S1.EI. er Freie Werte verwenden widerstand [A]: 500 Isolation [B]: 0 Ableitstrom [C]: 0 ungsstrom [D]: 0 leiterstrom [E]: 3.5 it Stromzange: durchführen onsprüfung [F]: durchführen D-Prüfung [G]: durchführen	 mΩ MΩ mA mA mA 	Schutzleiterwiderstand Korr. Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge: Anschlusslänge: Korrekturwert: Beschreibung:	korrigieren Anschlussleitungen 5.1 m - 12.5 m 100	

Das Geräteanlagefenster unterteilt sich in Geräte-Daten, Infos, Grenzwerte und Schutzleiterwiderstandskorrektur.



Geräte-Daten:

Nummer fortlaufende Zahl 1 bis 5000

Diese wird vom Programm vergeben und entspricht der Anzahl der verwalteten Geräte.

- Hersteller Name des Geräteherstellers
- Type, Bezeichnung Typenbezeichnung des Gerätes und ggf. interne Bezeichnung.
- Serien Nr. It. Gerätetypenschild
- Inventar Nr. vom Betreiber zu vergeben
- Code vom Betreiber zu vergeben, darf nur einmal vergeben werden!
 - Geräte-Type It. Anlage bei den Einstellungen (Pflichtfeld)
- Abteilung It. Anlage bei den Einstellungen (Pflichtfeld)

Infos:

•

- Prüfzyklus Zeitabstand in welchem das Gerät zu überprüfen ist, die
 - Eingabe erfolgt in Monaten (z.B. 12 Monate).
 - Spannung It. Gerätetypenschild
- Strom It. Gerätetypenschild
- Leistung It. Gerätetypenschild
- Frequenz It. Gerätetypenschild
- 2 freie Felder Frei definierbare Felder It. Anlage Einstellungen Firmendaten Feld 1 (zB: Kostenstelle) Feld 2 (zB: Benutzer)
- Anschaffungsdatum Kaufdatum bzw. Anlagedatum des Gerätes
- Nächste Prüfung Datum, wann das Gerät erneut zu prüfen ist

Grenzwerte:

- Gruppe It. Anlage Einstellungen
- Freie Werte durch Anhaken des Feldes können die Grenzwerte direkt in das Gerätestammblatt eingetragen werden.

Hinweis zur E-Messung:

Diese Messung kann nach dem direktem oder dem indirektem Verfahren durchgeführt werden. Für das indirekte Verfahren ist eine Differenzstromzange notwendig. (Optional erhältlich). Dafür bitte den Punkt E-Messung mit Stromzange durchführen markieren.

Die Grenzwerte sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.

Schutzleiterwiderstand korrigieren:

- Korr. Type
 Auswahl It. Liste
- Kabelquerschnitt Auswahl It. Liste
- Kabellänge Eingabe der Kabellänge in m
- Anschlusslänge Auswahl It. Liste
- Korrekturwert Eingabe freier Korrekturwert bzw. Anzeige Korrekturwert
- Beschreibung Beschreibung des Korrekturwertes 2



3.2 Übersicht

In der Übersicht werden Hersteller, Typ, Serien Nr., Inventar Nr., Abteilung, das freie Feld 1 (zB: Kostenstelle) und das Ergebnis der letzten Prüfung angezeigt. Unter Add kann man Geräte durch Anhaken für Prüflisten einzeln auswählen. Unter Aktion kann man die Gerätedaten anzeigen (Öffnen), bearbeiten bzw. löschen. Das Gerät kann man auch einer Direktmessung unterziehen bzw. zu einer Prüfliste hinzufügen (siehe Aktionsbeschreibung).

Übersicht	Ge	räte Suche	Prüflisten Einstellunge	n Administration											
Seite zu	urück								Neues Gerät	Übersi	cht	Details		Ausges	schieden
Gewähl	lte Gera	äte zu Prüflist	e hinzufügen												
Alle Ge	Tate Inc	antieren													
Add	Nr.		Hersteller	Type, Bez.	Serien Nr.	Inventar Nr.	Abteilung	Kostens	stelle	Ok			Aktion		
	1	Hersteller		Type/Bezeichnung	Serien-Nummer	Inventar-Nummer	Elektro Abteilung	1030		-	2	×	ß	Û	t <mark>i</mark>

🗑 🕢 1-1 of 1 🕟 🕅

Sym	boldefinition
Ź	Direktmessung

- 🔄 Öffnen
- Bearbeiten
- Löschen
- Zur Prüfliste

3.3 Details

In der Detailübersicht werden zur normalen Übersicht noch Gerätetyp, Gruppe/Norm, sowie letztes- und nächstes Prüfungsdatum angezeigt. Auch scheint der Mandantenname auf, von dem aus das Gerät angelegt wurde.

Übersich	t Ge	räte Suche F	Prüflisten Einstellungen Administra	ation									
Seite z	urück						Neues Gerä	t Übersi	cht	Details	5	Ausges	schieden
Gewäh Alle Ge	ilte Ger eräte m	äte zu Prüfliste hi arkieren	nzufügen										
		Hersteller	Type, Bez.	Serien Nr.	Gruppe	Letzte Pr.							
Add	Nr.	Abteilung	Gerätetype	Inventar Nr.	Norm	Nächste Pr.	Mandantname	Ok			Aktion	ı	
		Hersteller	Type/Bezeichnung	Serien-Nummer	Elektromotor bis. 3.5kW SK I								

3.4 Ausgeschieden

In dieser Übersicht werden alle ausgeschiedenen Geräte angezeigt. Diese Geräte können keiner Direktmessung unterzogen bzw. in keine Prüfliste eingefügt werden. Ausgeschiedene Geräte können aber jederzeit wieder aktiviert werden.

Gewählte Geräte Alle Geräte mark	: zu Prüfliste						Neues Gerät	Übersicht I	Jetails	Aus	jeschieden
Add Nr.	Hersteller	Type, Bez.	Serien Nr.	Inventar Nr.	Abteilung		Kostenstelle	Ok		Aktion	
回 1	Hersteller	Type, Bezeichnung	Serien-Nummer	Inventar-Nummer	Elektro Abteilung	8711		N.OK	1	c2	all I



3.5 Aktionsbeschreibung

3.5.1 Direktmessung

Symbol Direktmessung anklicken und Messung am **EasyCHECK 2** durchführen und anschließend die Daten übernehmen. (Taste ESC, Auswahl Daten speichern, übertragen mit OK)

Die Messdaten werden automatisch auf den Bildschirm der WEB - Software übertragen. Im Infofeld kann rechts unten ein Zusatztext eingegeben, der Gerätezustand (Sichtprüfung) geändert und die Prüfung abgeschlossen werden. Nach Erledigung der Messung kann ein Prüfprotokoll gedruckt werden.

bersicht Geräte S	uche Prüflisten Einstellung	en Administration	
Seite zurück			
Geräte Daten		Infos	
> Nummer:	1	Prüf Zyklus:	12 Monate
> Hersteller:	Hersteller	> Spannung:	230 V
> Type, Bezeichnung:	Type, Bezeichnung	> Strom:	A
Serien Nr.:	Serien-Nummer	> Leistung:	50 W
> Inventar Nr.:	Inventar-Nummer	Freuquenz:	50 Hz
Geräte Type:	Scheinwerfer 230V	Kostenstelle:	8711
Abteilung:	Elektro Abteilung	Benutzer:	Mustermann
Messung A: Schutzle	eiterwiderstand	Messungs Daten	
Grenzwert:	500 mΩ	Nummer:	1
Korrekturwert:	+ 100 mΩ	S Position:	0
Gesamt:	= <mark>600 m</mark> Ω	Geändert am:	
Messwert:	461 mΩ	Goöndert von:	
Ergebnis:	Messung Ok	Geandert von.	
Messung B: Isolation	1	Zusatz Text:	12/2/27
> Ergebnis:	Messung gesperrt	Sichtprüfung:	OK
Messung C: Ableitst	rom	Gesamt Bewertung:	OK
Ergebnis:	Messung gesperrt	Status:	Offen
Messung D: Berührun	ngsstrom	Aktionen	
> Ergebnis:	Messung gesperrt	, actioned	
Messung E: Schutzle	eiterstrom	Zusatz Text Bearbeiter	1
> Grenzwert:	3.5 mA	Geräte Zustand ändern	
Messwert:	0.48 mA	Prüfung abschließen	
Ergebnis:	Messung Ok		
Messung F: Funktion	nsprüfung		
> Ergebnis:	53 VA		

Meldung Direktmeldung abschließen.

Soll die Direktmessung	r)
wirklich erledigt werder	?
Vächstes Prüfdatu	im des Gerätes anpassen?
(Daten können danach r	icht mehr geändert werden!)
(Daten können danach r	icht mehr geändert werden!)
(Daten können danach r	icht mehr geändert werden!)
(Daten können danach r	icht mehr geändert werden!)

Wird hier die Prüfung erledigt, wird das nächste Prüfdatum + Prüfintervall gesetzt. Wird das 🔨 nicht gesetzt, wird das nächste Prüfdatum It. Geräteanlage verwendet. Um das Prüfprotokoll zu drucken ist die Prüfung zuerst abzuschließen.

Ubersicht Ge	rate Suc	he Prüflisten	Einstellungen	Administration			
Seite zurück							
Geräte Daten					Infos		
Nummer:		1			Prüf Zyklus:		12 Monate
Hersteller:		Hersteller			Spannung:		230 V
🕨 Type, Beze	ichnung:	Type/Bezeichnung	9		Strom:		1 A
Serien Nr.:		Serien-Nummer			Leistung:		50 W
Inventar Nr.		Inventar-Nummer			Freuquenz:		50 Hz
) Geräte Typ	e:	Bandsäge			Kostenstelle:		1030
Abteilung:		Elektro Abteilung			> 1		
Messung A: Se	chutzleiterv	widerstand			Messungs Dater	,	
Grenzwert:		300 mΩ			Nummer:		1
Korrekturwe	ert:	+ 0 mΩ			Position:		0
Gesamt:		= 300 mΩ			Geändert am:		09.06.2016
Messwert:		<30 mΩ			Geändert von	-	Administrator
Ergebnis:		<30 mΩ			Zusatz Text:		/ annihou ator
Messung B: Is	olation				Sichtprüfung:		OK
Grenzwert:		1 MΩ			Sichiprulung.	atus a	OK
Messwert:		>10 MΩ			Cteture:	artung.	Abasseblesses
Ergebnis:		>10 ΜΩ			Status:		Abgeschlossen
Messung C: A	bleitstrom				Aktionen		
Grenzwert:		3.5 mA			Deliferentele	druckon	
Messwert:		< 0.1 mA			Рирготокош	urucken	
Moreuro D: D	orübrungen	v. I IIIA			Eukett drucke	511	
Messung D. B	erunrungss	suom					
Ergebnis:	a hudala ita se	Messung gespern					
Messung E. S	cnutzieiters	suom Maaauna aaanami					
Ergebnis: Moccupa E: Er	unktionenri	Messung gespern					
Messung F. Ft	unkuonspru						
Ergebnis.		43 VA					
Mandant: GIFAS			Telefonnumme	r: +43 6225 7191-0		-	
Firma: Gifas Electric	GmbH		Fax Nummer:	+43 6225 7191-561			
			E-Mail:	office@oifas.at			
Pebering-Str	aß 2		Web	www.oifas.at			
5301 Eugend	froit			in thight stat			
11-121							
Geräte Nummer:	1		Abteilung:	Elektro Abteilung			
Hersteller:	Hersteller		Geräte Type:	Scheinwerfer 230V			
Type, Bezeichnung:	Type, Bezeichn	ung	Prüfintervall:	12 Monate			
Seriennummer:	Serien-Nummer		Spannung:	230 V			
Inventaroummer:	Inventar-Numm	er	Strom	A			
Godes	O- d-		Cordin.	50 W			
Code:	Code		Leistung:	50 W			
			Frequenz:	50 Hz			
Messgerät:	EasyCHECk	2	Prüfung am:	05.04.2018			
Senennummer:	2429-12340	6 V10.10 SW: V1.65	Nachste Prut	ung: 05.04.2019			
Kalibrierdatum:	12.06.2017		Druck am:	05.04.2018			
Geprüft von:	Administrato	ir.	Prüfliste / Nr.	Direktmessung / 2			
Messung	Messber	eich	Messwert	Grenzwert	Ergebnis]	
Schutzleiterwiderstand:	30 - 200	0 mΩ	<30 mΩ	300 mΩ	ок	1	
Isolationswiderstand:	0,10 - 10	0,00 MΩ	>10.0 MΩ	1 MΩ	ок		
Ableitstrom:	0,10 - 20	0,00 mA	<0.1 mA	3.5 mA	ок		
Funktionsprüfung:	23 - 400	0 W	28 W				
Sichtprüfung:	0,10 - 16	1.00 A	s.14 A		ок		
RCD-Prüfung:	OK - FRCMM-4	0/4/003-G/A - 25mA - 10s				1	
	Gerät am 3.4. ge	eprüft					
Ergebnis:	Der	Prüfling hat die Pri	ifung bestande	'n		1	
Bemerkung:						1	
Prifer (Ort Datum List	erschrift Sterror	60				4	
	a summe overlipe	-/					

Zum Verlassen klicken sie bitte auf das Kreuz rechts oben. Etikett drucken zur Gerätekennzeichnung ist nur in Verbindung mit dem GIFAS Etikettendrucker möglich.



3.5.2 Öffnen

In diesem Infofeld werden die Gerätedaten angezeigt. Zum Öffnen auf Rechts unten besteht die Auswahl zwischen: Daten bearbeiten, Informationen hinzufügen, zur Prüfliste hinzufügen, Gerät zu Mandanten kopieren bzw. verschieben, Gerät prüfen, Gerät kopieren, Gerät löschen sowie Gerät ausscheiden/aktivieren, sowie alle Messungen anzeigen.

Seite zurück					
Geräte Daten		Infos			Neues Gerät << >>
> Nummer:	1	Prüf Zyklus:	12 Monate		
> Hersteller:	Hersteller	Spannung:	230 V		
Type, Bezeichnung:	Type, Bezeichnung	Strom:	A		
Serien Nr.:	Serien-Nummer	Leistung:	50 W		
Inventar Nr.:	Inventar-Nummer	Frequenz:	50 Hz		
> Geräte Type:	Scheinwerfer 230V	Kostenstelle:	8711		
> Abteilung:	Elektro Abteilung	Benutzer:	Mustermann		
> Code:	Code	Anschaffungsdatum:	11.01.2016		
Grenzwerte		Letzte Prüfung			
> Gruppe:	Leuchten SK I m. El.	Letzte Prüflisten Nr.:	0		
> Norm:	EN60598.S1.EI.	Letzte Prüfung am:	27.01.2016		
> A: Schutzleiterwiderstand:	500 mΩ	Nächste Prüfung am:			
Korrektur Wert:	100 mΩ	Prüfergebnis	Prüfung OK		
Korrektur Type:	Anschlussleitungen (6.1 m - 12.5 m)	Aktionen			
Korrektur Text:		Daten bearbeiten	Gerät prüfen		
B: Isolation:	-	Information hinzufügen	Gerät kopieren		
C: Ableitstrom:		> Zur Prüfliste hinzufügen	Gerät löschen		
> D: Berührungsstrom:		Gerät zu Mandant kopieren	Gerät ausscheiden		
E: Schutzleiterstrom: Informationen	3.5 mA	Gerät zu Mandant	Alle Messungen	6	
Datum	Kennzeichen	Benutzer	Text		
	- company for	Dendeer	TOAL		
			N A 1-1 of 0 N N		

Daten bearbeiten

Ändern der Geräte Daten – siehe Punkt 3. Geräte

Information hinzufügen

Zusatzinformation zu diesem Gerät – z.B.: Anschlussleitung getauscht. Die Bezeichnung dazu kommt aus dem Punkt <u>2.4 Info-Kennzeichen</u>.

information nin	zufügen	
Kennzeichen:	Reparatur	-
Text:	Anschlussleitung getauscht	
_		.1
Benutzer:	Administrator	

Zur Prüfliste hinzufügen

Gerät zu einer bestehenden Prüfliste hinzufügen.



Gerät zu Mandant kopieren

Das Gerät kann in einen anderen Mandanten kopiert werden, wenn in diesem **derselbe Benutzer mit den gleichen Benutzerrechten vorhanden ist.** Empfehlung: Mit Benutzer "Administrator" durchführen.

Soll das Ge	erät
Nr.:1	0
Hersteller:H	Hersteller
Type:1	Type, Bezeichnung
mandantüb	ergreifend kopiert werden?
TEST	•
	2
Ok	Abbrechen

Auswahl des Ziel-Mandanten laut Liste.

Meldung bei nicht identen Benutzer

Bei Zielmandant Benutzer oder Re	echte nicht identisch.
	ОК

Gerät zu Mandant verschieben

Das Gerät kann in einen anderen Mandanten verschoben werden, wenn in diesem **der** Selbe Benutzer mit den gleichen Benutzerrechten vorhanden ist.

Soll das Ge	erät
Nr.:1	
Hersteller:H	lersteller
Type:1	ype, Bezeichnung
verschober	werden?
TEST	
Ok	Abbreche



Auswahl des Mandanten aus Liste.

Nach dem verschieben wird das Gerät im Mandanten auf Status ausgeschieden gesetzt. Im Zielmandant wird das Gerät an letzter Stelle eingefügt.

Meldung bei nicht identem Benutzer



Gerät prüfen

Direktmessung am Gerät durchführen – siehe Punkt 3.5.1 Direktmessung.

Gerät kopieren

Gerät innerhalb eines Mandanten kopieren. z.B.: zwei gleiche Bohrmaschinen.

Geräte kopieren?	
Soll das Gerät	
Nr.:1	
Hersteller:Hers	teller
Туре:Туре	e, Bezeichnung
kopiert werden?	?
Ok	Abbrechen

Folgende Felder werden nicht kopiert und müssen nachgetragen werden: Serien-, Inventarnummer und Code.



Gerät löschen

Durch Auswahl von Gerät löschen kann das Gerät gelöscht werden. Geräte mit abgeschlossener Messung können nicht mehr gelöscht werden. In diesem Fall können diese Geräte ausgeschieden werden (Gerät inaktiv).

Serät er	tfernen?
	Gerät enthält Messungen. Löschen nicht möglich!
	Abbrechen

Gerät ausscheiden

Das Gerät wird auf Status ausgeschieden gesetzt. (Gerät inaktiv). Dieser Status kann wieder auf aktiv geändert werden.

Seräte	ausgeschieden?	
	Soll das Gerät	
	Nr.:1	
	Hersteller:Her	steller
	Type:Typ	e, Bezeichnung
	ausgeschiede	n werden?
100	Ok	Abbrechen



Alle Messungen

Hier können alle zu diesem Gerät vorhandenen Messungen angesehen werden.

Juliancint	Gerate	ache Fransten Einstena	igen Manimisuado	NI									
Seite zun	ück												
Geräte Da	aten			Infos								<< >>	
> Numme	er:	1		Prüf Zyklus:	12 Monate								
Herstell	ler:	Hersteller		> Spannung:	230 V								
Type, E	Bezeichnung:	Type, Bezeichnung		> Strom:	A								
Serien I	Nr.:	Serien-Nummer		> Leistung:	50 W								
Inventa	r Nr.:	Inventar-Nummer		Frequenz:	50 Hz								
Geräte	Type:	Scheinwerfer 230V		> Kostenstelle:	8711								
Abteilur	ng:	Elektro Abteilung		Benutzer:	Mustermann								
Code:				Anschaffungsdatum:	11.01.2016								
Messung	en												
Nr.	Prüflis	te	Datum		Von Benutzer	A	в	С	D	E	F	Sicht	OK
2	1:2		27.01.2010	3	Max Mustermann	498 mΩ		÷.	1.0	0.48 mA	<23 VA	OK	Nicht OK
1	Direktr	messung	27.01.2010	5	Administrator	461 mΩ	-		-	0.48 mA	53	OK	OK

Ein Ausdruck des Prüfprotokolls ist möglich. Dazu ist die Messung auszuwählen und dann der Punkt Prüfprotokoll drucken auszuwählen.

Übersicht G	ieräte Su	che	Prüflisten	Einstellungen	Administration				
Seite zurück									
Geräte Date	n					In	fos		
Nummer:		1				>	Prüf Zyklus:	12	2 Monate
Hersteller		Hers	teller			>	Spannung:	2	30 V
📡 Type, Bez	zeichnung:	Туре	e/Bezeichnun	g		>	Strom:	1	A
Serien Nr		Serie	en-Nummer			>	Leistung:	5	0 W
Inventar N	Nr.:	Inve	ntar-Nummei	r		>	Freuquenz:	5	0 Hz
Geräte Ty	/pe:	Ban	dsäge			>	Kostenstelle:	10	030
Abteilung:		Elek	tro Abteilung			>	:		
Messung A:	Schutzleite	wide	rstand			м	essungs Daten		
Grenzwer	t:	300	mΩ			>	Nummer:	1	
Korrektury	wert:	+ 0 r	mΩ			>	Position:	0	
Gesamt:		= 30	0 mΩ			5	Geändert am:	0	9.06.2016
Messwert		<30	mΩ			5	Geändert von:	А	dministrator
Ergebnis:		<30	mΩ			- 5	Zusatz Text		
Messung B:	Isolation						Sichtorüfung:	0	ĸ
Grenzwer	t:	1 M	2				Cocomt Powertung:		
Messwert		>10	MΩ			1	Statue:		
Ergebnis:		>10	ΜΩ			-	Status.	A	bgeschlossen
Messung C:	Ableitstrom					A	ktionen		
Grenzwer	t	3.5 r	nA				Desta and a local sectors		
Messwert		<0.1	mA			2	Prutprotokoli drucken		
Ergebnis:		<0.1	mA				Etikett drucken		
Messung D:	Beruhrungs	stron	1						
Ergebnis:		Mes	sung gesperi	t					
Messung E:	Schutzleitei	stron	า						
Ergebnis:		Mes	sung gesperi	τ					
Messung F:	Funktionspi	utung	1						
Ergebnis:		43 V	A						

Zum Schließen des Prüfprotokolls, klicken sie bitte auf das Kreuz rechts oben. Etikett drucken zur Gerätekennzeichnung ist nur in Verbindung mit dem GIFAS Etikettendrucker möglich.



4. Suche

Unter Suche sowie "neue Suche" wird das Suchfenster geöffnet.

Von 09.06.2016 t	
Nächste Prüfung	09.00.2010
von 09.06.2016	Dis 09.06.2016
Abteilung Elektro Abteilung Lager Maschinenschlosserei Mechanische Abteilung Schlosserei Technik Hersteller Serien Nummer	Geräte Type Bandsäge Bandschleifer Bohrhammer Bohrmaschine Handkreissäge Kabelrolle 230V
Code	
Gerätestatus Aktive Geräte Alle Geräte	Ausgeschiedene Geräte

Folgende Suchfunktionen stehen zur Auswahl

- Gerätesuche
- Messungssuche
- Übergreifende Suche



4.1 Gerätesuche

Im Suchfenster kann durch Anhaken der Suchfelder sowie Auswahl bzw. Texteinträge gesucht werden. Außerdem kann man bei der Suche zwischen **Nur Aktive**, **Alle** und **Nur ausgeschiedene** Geräte wählen. Nach abgeschlossener Suche können die Geräte z.B.: einer Prüfliste hinzugefügt werden.

Letzte Prüfung			
von 09.06.2016	bis	09.06.2016	
Nächste Prüfung von 09.06.2016	bis	09.06.2016	
Abteilung Elektro Abteilung Lager Maschinenschlosserei Mechanische Abteilung Schlosserei Technik Hersteller Serfen Nummer	E Ger Ba Ba Ba Ba Ba Ba Ba Ba Ba Ba Ba Ba Ba	äte Type ddsäge ndschleifer ndschleifer ntmaschine ddreissäge befrolle 230V e, Bezeichnung entarnummer	
Kostenstelle Code			
Gerätestatus	Alle Geräte	O Ausgeschiedene Geräte	

Hinweis:

Eine Mehrfachselektion z.B.: bei Abteilungen ist möglich. (Wie im Explorer mittels STRG oder Shift-Taste).

Anstelle der kompletten Bezeichnung kann auch mit dem Platzhalter # gearbeitet werden. z.B.: Anstatt Hersteller GIFAS \rightarrow GI#

Optionen Suchergebnis

Übersich	nt Ge	eräte Suche Prüflisten Einstellungen	Administration										
Gourit	uto Go	rito zu Prüflieto hinzufüron Suchlieto	dauckon					Neue Suc	he	Übersich	t	Details	
Alle Ge	eräte m	narkieren Gerätepro	tokolie drucken										
Add	Nr.	Hersteller	Type, Bez.	Serien Nr.	Inventar Nr.	Abteilung	Montagetrupp	Ok			Aktion	1	
	2	Fein	AST 636 Stichsäge			Lager		ок	ź	R	ß	Ē	6
	3	GIFAS	Prima 9105	123455		Lager		ок	ź	R	ß	Ē	6

- Gewählte Geräte in Prüfliste hinzufügen
 - Einzeln ausgewählte Geräte werden der Prüfliste hinzugefügt.
- Alle Geräte markieren Alle gesuchten Geräte werden markiert (z.B.: zur Übernahme in die Pr
 üfliste), einzelne Geräte k
 önnen manuell abgew
 ählt werden.
- Suchliste drucken Eine Übersicht der gesuchten Geräte mit den wichtigsten Daten wird gedruckt.

		Geräte	e Suchliste			
Nr. / Hersteller: Type, Bezeichnung: Seriennummer: Inventarnummer: Letzte Prüfung: Nächste Prüfung: Code: Norm:	3/GIEAS Prima 9105 123455 06.06.2016 06.06.2017 EN60598 \$2	Geräte Type: Abteilung: Montagetrupp : Geräte Gruppe:	Scheinwerfer 230V Lager Leuchten SK II	Prüfzyklus: Spannung: Strom: Leistung: Frequenz: Ausgeschieden: Ergebnis: Anschaffung:	12 Monate 230 V 0,3 A 38 W 50 Hz Nein ok 06 06 2016	A: - +- B: 2 MΩ C: 0.5 mA D: - E: -
Nr. / Hersteller: Type, Bezeichnung: Seriennummer: Inventarnummer: Letzte Prüfung: Nächste Prüfung:	2/Fein AST 636 Stichsäge 03.06.2016 03.06.2019	Geräte Type: Abteilung: Montagetrupp :	Bohrhammer Lager	Prüfzyklus: Spannung: Strom: Leistung: Frequenz: Ausgeschieden:	36 Monate 230 V 1.35 A 280 W 50 Hz Nein	A: - +- B: 2 MΩ C: - D: 0.5 m/
Code: Norm:	10833843	Geräte Gruppe:	Freie Werte	Ergebnis: Anschaffung:	ok	E: -

Geräteprotokolle drucken
 Die aktuellen Prüfprotokolle der gesuchten Geräte werden gedruckt.

4.2 Messungssuche

Im Suchfenster kann durch Eingabe der Messungsnummer direkt auf das Prüfergebnis zugegriffen werden.

		and the second s
Messung Num	nmer	
2		

4.3 Übergreifende Suche

Hier kann Mandant übergreifend nach Geräten gesucht werden. Die Geräte die sich in einen anderen Mandanten befinden können nur dann bearbeitet werden wenn der Benutzer mit den gleichen Berechtigungen in beiden Mandanten angelegt ist. Die Funktion ist Ident mit der Gerätesuche.



5. Prüfen - Direktmessung

Gerät über die Geräteübersicht, bzw. über die Suche auswählen.

Am Bildschirm erscheint:

Direktmes	sung	
Messu	ing am Gerät durchführen	
	Abbrechen	
	Abbrechen	
	Abbrechen	

Messungen gemäß Bedienungsanleitung EC2 Teil 1 Gerätetester Messungen allgemein durchführen ab Kapitel 12.10.

Nach Beendigung der Messung erscheint:

Selle Zuluck			
Geräte Daten		Infos	
Nummer:	1	Prüf Zyklus:	12 Monate
Hersteller:	Hersteller	Spannung:	230 V
Type, Bezeichnung:	Type, Bezeichnung	Strom:	A
Serien Nr.:	Serien-Nummer	> Leistung:	50 W
Inventar Nr.:	Inventar-Nummer	Freuquenz:	50 Hz
Geräte Type:	Scheinwerfer 230V	Kostenstelle:	8711
Abteilung:	Elektro Abteilung	Benutzer:	Mustermann
Messung A: Schutzle	eiterwiderstand	Messungs Daten	
> Grenzwert:	500 mΩ	Nummer:	3
Korrekturwert:	+ 100 mΩ	Position:	0
Gesamt:	= 600 mΩ	Geändert am:	0.778
Messwert:	116 mΩ	Geändert von:	
Ergebnis:	Messung Ok	Zusatz Text	
Messung B: Isolation		Sichtprüfung:	OK
Ergebnis:	Messung gesperrt	Cocomt Rewortung:	OK
Messung C: Ableitst	om	Gesant Bewertung.	OF
Ergebnis:	Messung gesperrt	Status.	Orien
Messung D: Berühru	ngsstrom	Aktionen	
Ergebnis:	Messung gesperrt	Tuesta Taut Deschoiter	
Messung E: Schutzle	eiterstrom	Zusatz Text Bearbeiter	.0
Grenzwert:	3.5 mA	Gerate Zustand andern	
Messwert:	0.28 mA	Prüfung abschließen	
Ergebnis:	Messung Ok		
Messung F: Funktion	Isprutung		
Ergebnis:	29 VA		



Jetzt können Zusatztexte zur Messung, welche auch am Prüfprotokoll angegeben, unter Aktion Zusatztext bearbeiten eingegeben werden.

Unter Aktion Gerätezustand besteht die Möglichkeit, den Status der Sichtprüfung im Nachhinein noch abzuändern.

	üfung des Gerätes	
Messur	ngs Nr.:3	
Prüflis	ten Nr.:0	
in Ordn	ung?	

Unter Aktion Prüfung abschließen wird die Direktmessung abgeschlossen.

Soll die Direktmessun	g
wirklich erledigt werde	n?
Vächstes Prüfdat	tum des Gerätes anpassen?
(Daten können danach	nicht mehr geändert werden!)
	,



Durch Auswahl √ nächstes Prüfdatum des Gerätes anpassen, wird das nächste Prüfdatum um den Prüfzyklus angepasst. Wird die Auswahl <u>nicht</u> getroffen, wird der Eintrag nächste Prüfung aus dem Gerätestammblatt übernommen. Dies ist z.B: sinnvoll wenn Jahresüberprüfungen in einem bestimmten Monat erfolgen.

Jetzt besteht die Möglichkeit, das Prüfprotokoll mit der Aktion Prüfprotokoll zu drucken.

Zum Schließen des Prüfprotokolls klicken sie bitte auf das Kreuz rechts oben.

Mandant: GIFAS Firma: Gifas Electric GmbH Pebering-Straß 2 5301 Eugendorf Geräte Nummer: 1 Hersteller: Hersteller Type, Bezeichnung: Type, Bezeichnu Seriennummer: Inventar-Nummer Inventarnummer: Inventar-Nummer Code: Code : : : : Messgerät: EasyCHECK Seriennummer: 2429-123456 Kalibrierdatum: 12.06.2017 Geprüft von: Administrator Messung Messbere Schutzleiterwiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 0,10 - 10, Ableitstrom: 0,10 - 20, Funktionsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, Sichtprüfung: OK - FRCMM-40	ng	Telefonnumme Fax Nummer: E-Mail: Web: Abteilung: Geräte Type: Prüfintervall: Soannuno:	er: +43 62 +43 62 office(www.g Elektro / Scheinw	225 7191-0 225 7191-561 @gifas.at gifas.at			
Fima: Gifas Electric GmbH Pebering-Straß 2 5301 Eugendorf Geräte Nummer: 1 Hersteller: Hersteller Type, Bezeichnung: Type, Bezeichnu Seriennummer: Serien-Nummer Inventar-Nummer: Inventar-Nummer Code: Code : : : : Messgerät: EasyCHECK Seriennummer: 2429-123456 Kalibrierdatum: 12.06.2017 Geprüft von: Administrator Messung Messbere Schutzleiterwiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 0,10 - 10, Ableitstrom: 0,10 - 20, Funktionsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, Sichtprüfung: 0K - FRCMM-40	ng	Fax Nummer: E-Mail: Web: Abteilung: Geräte Type: Prüfintervall: Soannuno:	+43 62 office@ www.g Elektro / Scheinw	225 7191-561 @gifas.at yifas.at			
Pebering-Straß 2 5301 Eugendorf Geräte Nummer: 1 Hersteller: Hersteller Type, Bezeichnung: Type, Bezeichnu Seriennummer: Inventar-Nummer Inventarnummer: Inventar-Nummer Code: Code : : : Messgerät: EasyCHECK Seriennummer: 2429-123456 Kalibrierdatum: 12.06.2017 Geprüft von: Administrator Messung Messbere Schutzleiterwiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 0,10 - 10, Ableitstrom: 0,10 - 20, Funktionsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, Sichtprüfung: 0K - FRCMM-40	ng	E-Mail: Web: Abteilung: Geräte Type: Prüfintervall: Soannuno:	office@ www.g Elektro / Scheinw	<u>®g</u> ifas.at jifas.at			
Pebering-Straß 2 5301 Eugendorf Geräte Nummer: 1 Hersteller: Hersteller Type, Bezeichnung: Type, Bezeichnu Seriennummer: Inventar-Nummer Inventarnummer: Inventar-Nummer Code: Code : Messgerät: EasyCHECK Seriennummer: 2429-123456 Kalibrierdatum: 12.06.2017 Geprüft von: Administrator Messung Messbere Schutzleiterwiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 30 - 2000 Isolationsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, Sichtprüfung: OK - FRCMM-40	ng	Web: Abteilung: Geräte Type: Prüfintervall: Soannung:	www.g Elektro / Scheinw	jifas.at			
5301 Eugendorf Geräte Nummer: Hersteller: Hersteller: Type, Bezeichnung: Type, Bezeichnung: Seriennummer: Inventar-Nummer Inventar-Nummer: Inventar-Nummer: Code: Code : : Messgerät: EasyCHECK Seriennummer: 2429-123456 Kalibnierdatum: 12.06.2017 Geprüft von: Administrator Messung Messbere Schutzleiterwiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 0,10 - 10, Ableitstrom: 0,10 - 20, Funktionsprüfung: RCD-Prüfung: OK - FRCMM-40	ng	Abteilung: Geräte Type: Prüfintervall: Soannung:	Elektro / Scheinw	jilas.at			
Geräte Nummer: 1 Hersteller: Hersteller Type, Bezeichnung: Type, Bezeichnu Seriennummer: Inventar-Nummer Inventarnummer: Inventar-Nummer Code: Code :	ng	Abteilung: Geräte Type: Prüfintervall: Soannung:	Elektro /				
Hersteller: Hersteller Type, Bezeichnung: Type, Bezeichnum Seriennummer: Inventar-Nummer Inventarmummer: Inventar-Nummer Code: Code : . Messgerät: EasyCHECK0 Seriennummer: 12.06.2017 Geprüft von: Administrator Messung Messbere Schutzleiterwiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 0,10 - 10, Ableitstrom: 0,10 - 20, Funktionsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, Sichtprüfung: RCD-Prüfung: OK - FRCMM-40	ng	Geräte Type: Prüfintervall: Spannuno:	Scheinw	Abteilung			
Type, Bezeichnung: Type, Bezeichnu Seriennummer: Serien-Nummer Inventarnummer: Inventar-Numme Code: Code : : : Messgerät: EasyCHECK Seriennummer: 2429-123456 Kalibrierdatum: 12.06.2017 Geprüft von: Administrator Messung Messbere Schutzleiterwiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 0,10 - 10, Ableitstrom: 0,10 - 20, Funktionsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, Sichtprüfung: OK - FRCMM-40	ng r	Prüfintervall: Spannung:		verfer 230V			
Seriennummer: Serien-Nummer Inventamummer: Inventar-Nummer Code: Code : : : Messgerät: EasyCHECK Seriennummer: 2429-123456 Kalibrierdatum: 12.06.2017 Geprüft von: Administrator Messung Messbere Schutzleiterwiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 0,10 - 10, Ableitstrom: 0,10 - 20, Funktionsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, Sichtprüfung: OK - FRCMM-40	r	Spannung:	12 Mona	ate			
Inventarnummer: Inventar-Numme Code: Code : : : : : Messgerät: EasyCHECK Seriennummer: 2429-123456 Kalibrierdatum: 12.06.2017 Geprüft von: Administrator Messung Messbere Schutzleiterwiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 0,10 - 10, Ableitstrom: 0,10 - 20, Funktionsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, Sichtprüfung:	r		230 V				
Code: Code Code: Code Messgerät: EasyCHECK Seriennummer: 2429-123456 Kalibrierdatum: 12.06.2017 Geprüft von: Administrator Messung Messbere Schutzleiterwiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 0,10 - 10, Ableitstrom: 0,10 - 20, Funktionsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, Sichtprüfung: OK - FRCMM-40	· · · · ·	Strom	Δ.				
Code: Code Code: Code Messgerät: EasyCHECK Seriennummer: 2429-123456 Kalibrierdatum: 12.06.2017 Geprüft von: Administrator Messung Messbere Schutzleiterwiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 0,10 - 10, Ableitstrom: 0,10 - 10, Ableitstrom: 0,10 - 20, Funktionsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, Sichtprüfung: OK - FRCMM-40		Sudin.					
: Messgerät: EasyCHECK Seriennummer: 2429-123456 Kalibrierdatum: 12.06.2017 Geprüft von: Administrator Messung Messbere Schutzleiterwiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 0,10 - 10, Ableitstrom: 0,10 - 20, Funktionsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, Sichtprüfung: RCD-Prüfung: OK - FRCMM-40		Leistung:	50 W				
Messgerät: EasyCHECK Seriennummer: 2429-123456 Kalibrierdatum: 12.06.2017 Geprüft von: Administrator Messung Messbere Schutzleiterwiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 0,10 - 10, Ableitstrom: 0,10 - 20, Funktionsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, Sichtprüfung: RCD-Prüfung: OK - FRCMM-40		Frequenz:	50 Hz				
Seriennummer: 2429-123456 Kalibrierdatum: 12.06.2017 Geprüft von: Administrator Messung Messbere Schutzleiterwiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 0,10 - 10, Ableitstrom: 0,10 - 20, Funktionsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, Sichtprüfung: OK - FRCMM-40	2	Prüfung am:	2	05.04.2018			
Kalibrierdatum: 12.06.2017 Geprüft von: Administrator Messung Messbere Schutzleiterwiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 0,10 - 10, Ableitstrom: 0,10 - 20, Funktionsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, Sichtprüfung: OK - FRCMM-40	V10.10 SW: V1.65	Nächste Prü	ifung:	05.04.2019			
Geprüft von: Administrator Messung Messbere Schutzleiterwiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 0,10 - 10, Ableitstrom: 0,10 - 20, Funktionsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, Sichtprüfung: RCD-Prüfung: OK - FRCMM-40		Druck am:		05.04.2018			
Messung Messbere Schutzleiterwiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 0,10 - 10, Ableitstrom: 0,10 - 20, Funktionsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, Sichtprüfung: OK - FRCMM-40		Prüfliste / Nr	r.:	Direktmessung / 2	2		
Schutzleiterwiderstand: 30 - 2000 Isolationswiderstand: 0,10 - 10, Ableitstrom: 0,10 - 20, Funktionsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, 0,10 - 16, Sichtprüfung: 0,10 - 16, RCD-Prüfung: OK - FRCMM-40	ich	Messwert	Gre	nzwert	Ergebn	s	
Isolationswiderstand: 0,10 - 10, Ableitstrom: 0,10 - 20, Funktionsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, 0,10 - 16, Sichtprüfung: 0K - FRCMM-40 RCD-Prüfung: 0K - FRCMM-40	mΩ	<30 mΩ	30	0 mΩ	OK		
Ableitstrom: 0,10 - 20, Funktionsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, 0,10 - 16, Sichtprüfung: 0K - FRCMM-40	00 MΩ	>10.0 MΩ	11	MΩ	ок		
Funktionsprüfung: 23 - 4000 0,10 - 16, Sichtprüfung: RCD-Prüfung: OK - FRCMM-40	00 m.A.	<0.1 mA	3.8	5 mA	OK		
u, 10 - 16, Sichtprüfung: OK - FRCMM-40	W	28 W					
RCD-Prüfung: OK - FRCMM-40	00 A	0.12 A			ок		
	/4/003-G/A - 25mA - 10s	15			40.66		
Gerat am 3.4. ge	prüft						
Ergebnis: Der F	[,] rüfling hat die Pr	üfung bestande	en				
Bemerkung:							
Prüfer: (Ort, Datum, Unterschrift, Stempel							

6. **Prüflisten**

Die Durchführung von Messungen mittels Prüflisten ermöglicht eine Überprüfung von einem oder mehreren Geräten auch dann, wenn unmittelbar zur Messung kein PC oder Notebook zur Verfügung steht (z.B. Überprüfung auf einer Baustelle).

Für einen optimalen Überblick empfehlen wir max. 100 Geräte pro Prüfliste. Eine Prüfliste sollte spätestens nach einer Woche abgeschlossen werden.

Unter Prüflisten sowie "Neue Prüfliste" wird eine neue Prüfliste erstellt.

	Prüf	liste Angelegt	Prüflist	e Erledigt	
Nr.	Am	Von	Am	Von	Aktion
1	27.01.2016	Max Mustermann			ß

In die offene Prüfliste können dann Geräte aus der Geräte- bzw. Suchliste eingefügt werden. Außerdem ist jederzeit ersichtlich, wann und von wem eine Prüfliste erstellt bzw. erledigt wurde.

Prüfliste öffnen

Prüfliste bearbeiten

Durch Aufruf der Prüfliste sind die zu prüfenden Geräte ersichtlich. Die zu prüfenden Geräte können geöffnet bzw. gelöscht werden. Unter Aktionen kann jederzeit eine Prüfliste angezeigt bzw. ausgedruckt werden. Außerdem kann unter Aktion die Prüfliste gelöscht bzw. nach erfolgreicher Prüfung abgeschlossen werden.

Abgeschlossene Prüflisten können nicht mehr bearbeitet werden, aber man kann jederzeit einen Prüfbericht anzeigen sowie ausdrucken.

Übersicht G	Geräte Suche Prüflisten Einste	llungen Administration												
Seite zurüc Prüflisten I > Nummer: > Angelegt > Angelegt > Erledigt x > Status: Messunger	ck 50aten 1 am: 27.01.2016 Max Mustermann m: von: Offen 1	Aktion Prüfliste Drucken Prüfliste Abschließen Prüfliste Löschen											~	>>
Nr.	Gerät	Datum	Von Benutzer	A	в	C	D	E	F	Sicht	OK	Text	Aktion	
2	1, Hersteller, Type, Bezeichnung	27.01.2016		Fehit		-		Fehit	Fehlt	Nicht OK		Nein	Ē	Î

Prüfliste Drucken

		P	Prüfliste	1		
2	Nr. / Hersteller:	1/Hersteller	Geräte Type:	Scheinwerfer 230V	Spannung:	230 V
627	Type,	Type, Bezeichnung	Abteilung:	Elektro Abteilung	Strom:	A
	Bezeichnung:		Kostenstelle:	8711	Leistung:	50 W
	Seriennummer: Inventarnummer: Gerätezustand:	Inventar-Nummer	Benutzer: Bemerkung:	Mustermann	Frequenz:	50 Hz

Zum Verlassen klicken sie bitte auf das Kreuz rechts oben.



Prüfliste Abschließen

Übersicht	Geräte Suche Prüflisten Einstell	ungen Administration												
Seite zuri Prüflisten Numme Angeleg	ick Daten r: 1 (tam: 27.01.2016	Aktion Prüfliste Drucken Rrüfliste Abschließen											<<	<pre>>></pre>
 Angeleg Erledigt Erledigt 	t von: Max Mustermann am: von:	 Prüfliste Löschen 												
Status: Messunge	Offen m	Datum	Von Ponutzor	•	P	0	D	E	-	Sight	OK	Tout	Altion	
2	1, Hersteller, Type, Bezeichnung	27.01.2016	Von Beiluizei	498 mΩ				0.48 mA	<23 VA	OK	Nicht	Nein	E E	đ

Wenn alle Messungen erfolgt sind, ist die Prüfliste abzuschließen. Dabei kann man das nächste Prüfdatum bei den geprüften Geräten automatisch ändern.

1
erden?
m bei allen Geräten anpassen
cht mehr geändert werden!)
Abbrechen

Prüfprotokoll/Prüfbericht drucken



Prüfbericht		Prüfung vo Prüfgrundlage	e ÖVE ÖNO	en Geräter RM E8701-	1/2	2	
Prüfliste1	Angeleigt von: Angeleigt am:	Max Musterman 27.01.2016	in f	Erledigt von: Erledigt am:		Max Musterman 27.01.2016	n
2 Nr. / Hersteller: 1/Herstell	er	Geräte Type: S	cheinwerfer 230\	/	A:	498 mΩ	OK
Type, Bezeichnung: Type, E	ezeichnung	2010 Contraction (192			B:		
Seriennummer: Serien-	Nummer	Abteilung: E	lektro Abteilung		C:		
Inventarnummer: Inventa	r-Nummer	Kostenstelle:	8711		D:		
Prüfdatum / Nächste: 27.01	.2016 / 27.01.2017	Benutzer:	Mustermann		E:	0.48 mA	OK
Bemerkung:		Sichtoniifung: O	W.		F:	Fehlt	N.OK
		Sichtprototing, G			Erg	ebnis:	N.OK

Aktion: 🖆 Anzeige der Geräte Daten

Übersicht	Gerate Suche Prüflisten I	Einstellungen Administration											
Seite zurü	ick												
Prüflisten	Daten	Aktion											<< >>
> Nummer	c 1	Prüfprotokoll Drug	:ken										
Angeleg	t am: 27.01.2016												
Angeleg	t von: Max Mustermann												
Erledigt	am: 27.01.2016												
Erledigt	von: Max Mustermann												
Status:	Abgeschlossen												
Messunge	n												
Nr.	Gerät	Datum	Von Benutzer	A	В	С	D	E	F	Sicht	OK	Text	Aktion
2	1, Hersteller, Type, Bezeichnun	g 27.01.2016	Max Mustermann	498 mΩ		-		0.48 mA	<23 VA	OK	Nicht OK	Nein	<u>ک</u> لا
													Bearbeiten





7. RCD Prüfung

Mit dem Prüfgerät **EasyCHECK 2** können **keine** RCD Messungen durchgeführt werden. Allerdings können in der Software extern gemessene Werte verwaltet werden. Diese werden dann auch zur Gesamtbeurteilung herangezogen.

Vorgehensweise:

Gerätegruppe neu anlegen – siehe dazu Punkt 2.2 Geräte Gruppen

Gerätegrupp	e ändern	
Geräteg	jruppe	
Name:	Haushaltsgeräte SK I mit RCD	
Norm:	E8701.S1	
Grenzw	erte	
A:	300	mΩ
B:	☑ 1	ΜΩ
C:	3.5	mA
D:	0	mA
E:	0	mA
F:	Messung durchführen	
G:	RCD Test durchführen	
	Ok	bbrechen

RCD Test durchführen auswählen

Gerät mit entsprechender Gerätegruppe neu anlegen – siehe dazu Punkt 3.1 Neues Gerät

		1	Info		
Nummer:	1		Prüf Zyklus	12	Monate
Hersteller:	Hersteller		Spannung	230	V
Type, Bezeichn.:	Type, Bezeichnung		Strom	:	A
Serien Nr.:	Serien-Nummer		Leistung	50	w
Inventar Nr.:	Inventar-Nummer		Frequenz	50	Hz
Code:	Code				
Geräte Type: *	Scheinwerfer 230V	•			
Abteilung: *	Elektro Abteilung	•			
* Pflichtfelder	_		Anschaffungsdatum	[:] 05.04.2018	
			Nächste Prüfung		
Gruppe: * Haushalts	geräte SK I mit RCD	•	-Schutzleiterwiderstand	korrigieren	
Gruppe: * Haushalts Norm: * E8701.S1	geräte SK I mit RCD	•	Schutzleiterwiderstand	korrigieren	
Gruppe: * Haushalts Norm: * E8701.S1 od	geräte SK I mit RCD er Freie Werte 🗌 verwenden	•	C Schutzleiterwiderstand Korr. Type:	korrigieren Nicht Korrigieren	•
Gruppe: * Haushalts Norm: * E8701.S1 od Schutzleiten	geräte SK I mit RCD er Freie Werte verwenden widerstand [A]: 2	Ψ	CSchutzleiterwiderstand Korr. Type: Kabelquerschnitt:	korrigieren Nicht Korrigieren	▼ ▼
Gruppe: * Haushalts Norm: * E8701.S1 od Schutzleiten	geräte SK I mit RCD er Freie Werte verwenden widerstand [A]: 2 Isolation [B]: 1	mΩ MΩ	⊂Schutzleiterwiderstand Korr. Type: [Kabelquerschnitt: [Kabellänge: [korrigieren Nicht Korrigieren	• • m
Gruppe: * Haushalts Norm: * E8701.S1 od Schutzleiten	er Freie Werte verwenden widerstand [A]: 2 Isolation [B]: 2 Nobeltstrom [C]: 2 Solation [C]: 3.5	mΩ MΩ mA	Schutzleiterwiderstand Korr. Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge: Anschlusslänge:	korrigieren Nicht Korrigieren 	• • m
Gruppe: * Haushalts Norm: * E8701.51 od Schutzleiten A Berühr	geräte SK I mit RCD er Freie Werte verwenden widerstand [A]: 2 300 Isolation [B]: 2 1 Ableitstrom [C]: 2 3.5 ungsstrom [D]: 0	 mΩ MΩ mA mA 	Schutzleiterwiderstand Korr. Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge: Anschlusslänge: Korrekturwert:	korrigieren Nicht Korrigieren 0	
Gruppe: * Haushalts Norm: * E8701.S1 od Schutzleiten Ø Berühr Schutz	geräte SK I mit RCD er Freie Werte verwenden widerstand [A]: 2 300 Isolation [B]: 2 1 Ableitstrom [C]: 2 3.5 ungsstrom [D]: 0 leiterstrom [E]: 0	mΩ MΩ mA mA mA	Schutzleiterwiderstand Korr. Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge: Anschlusslänge: Korrekturwert: Beschreibung:	korrigieren Nicht Korrigieren 0 	
Gruppe: * Haushalts Norm: * E8701.S1 od Schutzleiten Berühr Schutz E-Messung mi	geräte SK I mit RCD er Freie Werte verwenden widerstand [A]: 2 300 Isolation [B]: 2 1 Ableltstrom [C]: 2 3.5 ungsstrom [D]: 0 leiterstrom [E]: 0 tt Stromzange: durchführen	mΩ MΩ mA mA mA	Schutzleiterwiderstand Korr. Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge: Anschlusslänge: Korrekturwert: Beschreibung:	korrigieren Nicht Korrigieren 0 0	
Gruppe: * Haushalts Norm: * E8701.S1 od Schutzleiten A Berühr Schutz E-Messung mi	geräte SK I mit RCD er Freie Werte verwenden widerstand [A]: 2 300 Isolation [B]: 2 1 Ableitstrom [C]: 2 3.5 ungsstrom [D]: 0 leiterstrom [E]: 0 tt Stromzange: durchführen onsprüfung [F]: 2 durchführen	mΩ MΩ mA mA mA	Schutzleiterwiderstand Korr. Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge: Anschlusslänge: Korrekturwert: Beschreibung:	korrigieren Nicht Korrigieren D D	
Gruppe: * Haushalts Norm: * E8701.51 od Schutzleiten A Berühr Schutz E-Messung mi Funktic RC	geräte SK I mit RCD er Freie Werte verwenden widerstand [A]: 300 Isolation [B]: 1 beleitstrom [C]: 3.5 ungsstrom [D]: 0 leiterstrom [E]: 0 tt Stromzange: durchführen p-Prüfung [G]: durchführen	mΩ MΩ mA mA mA	Schutzleiterwiderstand Korr, Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge: Anschlusslänge: Korrekturwert: Beschreibung:	korrigieren Nicht Korrigieren 0 	
Gruppe: * Haushalts Norm: * E8701.51 od Schutzleiten Ø Berühr Schutz E-Messung mi Funktic RC	geräte SK I mit RCD er Freie Werte verwenden widerstand [A]: 300 Isolation [B]: 1 Nobelitstrom [C]: 3.5 ungsstrom [D]: 0 ietterstrom [E]: 0 unsprüfung [F]: durchführen D-Prüfung [G]: durchführen	mΩ MΩ mA mA mA	Schutzleiterwiderstand Korr, Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge: Anschlusslänge: Korrekturwert: Beschreibung:	korrigieren	τ π π πΩ



Gerät prüfen – Direktmessung – siehe dazu Punkt <u>5 Prüfen Direktmessung</u>

C	31	FAS					Manda Benutz 2429-1	nt: GIFA: er:Admir 23456 V	S nistrato 10.10 \$	r SW: V1.0	35		
E	L	ECTRIC								Suc	he	Abm	elden
Übers	icht 🔹	Seräte Suche Prüflisten	Einstellungen Adminis	stration									
							Neues Gerät	Übersie	cht	Details		Ausge	schieden
Gew	ählte G Geräte	eräte zu Prüfliste hinzufügen markieren					L						
Add	I Nr.	Hersteller	Type, Bez.	Serien Nr.	Inventar Nr.	Abteilung	Feld1	Ok			Aktion	1	
	1	Hersteller	Type, Bezeichnung	Serien- Nummer	Inventar-Nummer	Elektro Abteilung		-	*	R	đ	Ē	đ
									1				
									1				
					🛞 🕢 1-1 of 1	(F) (F)							

Ergebnis der Prüfung – Werte der RCD Prüfung sind nach der Prüfung mit dem EC2 einzutragen.



RCD-Prüfung bearbeiten

RCD-Type:	FRCMM-40/4/003-G/A
Messwert Auslösestrom:	25mA
Messwert Auslösezeit:	10s
Info:	Prüfdatum: Hersteller: Typ: Seriennummer:
	RCD-Prutung o.K.

Ergänzend im Infofeld einzutragen sind:

Prüfdatum Hersteller Messgerät Typ Messgerät Seriennummer Messgerät

Werte eintragen und mit Ok bestätigen



Prüfung abschließen und bei Bedarf Prüfprotokoll ausdrucken

Prüfung Prüfgrundla	Prüfprotokoll von elektrischen Geräten age ÖVE ÖNORM E 8701-1/2				
Mandant: TEST		Telefonnumme	er: +43 6225 7191-0		
Firma: Gifas Electr	ic Gesellschaft m.b.H.	Fax Nummer:	+43 6225 7192-561		
		E-Mail:	office@gifas.at		
Strass 2		Web:	www.gifas.at		
5301 Euger	ndorf				
Geräte N <mark>um</mark> mer:	2	Abteilung:	Elektro Abteilung		
Hersteller:	Hersteller	Geräte Type:	Scheinwerfer 230V		
Type, Bezeichnung:	Type, Bezeichnung	Prüfintervall:	12 Monate		
Seriennummer:	Serien-Nummer	Spannung:	230 V		
Inventarnummer:	Inventar-Nummer	Strom:	0,25 A		
Code:	Code	Leistuna:	50 W		
2		Frequenz:	50 Hz		
		i requenz.			
Messgerät:	EasyCHECK2	Prüfung am:	21.05.2019		
Seriennummer:	2429-123456 V10.10 SW: V1.70	Nächste Prü	ifung: 21.05.2020		
Kalibrierdatum:	01.08.2018	Druck am:	21.05.2019		
Geprüft von:	Administrator	Prüfliste / Nr.: Direktmessung / 3			
Messung	Messbereich	Messwert	Grenzwert	Ergebnis	
Schutzleiterwiderstand	: 30 <mark>-</mark> 2000 mΩ	<30 mΩ	300 mΩ	OK	
Isolationswiderstand:	0,10 - 10,00 MΩ	>10.0 MΩ	1 MΩ	ок	
Ableitstrom:	0,10 - 20,00 mA	<0.1 mA	3.5 mA	OK	
Funktionsprüfung:	23 - 4000 W	<23 W/VA			
Sichtprüfung:	0,10-10,00 A			OK	
RCD-Prüfung:	OK - FRCMM-40/4/003-G/A - 25mA - 10s				
	Prüfdatum: Hersteller: Typ: Seriennummer:				
Ergebnis:	Der Prüfling hat die Prü	ifung bestande	en		
Bemerkung:					
Prüfer: (Ort, Datum, Ur	terschrift, Stempel)				

Am Prüfprotokoll werden die Werte der RCD Prüfung angezeigt.



8. Administrator

8.1 Allgemein

Je nach Berechtigung stehen verschiedene Auswahlpunkte zur Verfügung.

Datensicherung Gesamtes Backup Mandanten Backup Firmenlogo CSV Import/Export

	Backup erstellen	
andanten Backup		
GIFAS	•	
Backup einspielen	Backup erstellen	Mandant löschen
Firmenlogo upload		
SV Import/Export		
SV Import/Export		

Vorbereitung Datensicherung

Die Datensicherung erfolgt auf einen externen USB Stick. Dazu ist auf diesen folgende Ordnerstruktur anzulegen.

CSV_Export CSV_Import Firmenlogo Gesamt_Backup Mandanten Restore_Backup Restore_Mandant

Bei der Datensicherung wird die Datei immer in den jeweiligen Ordner gespeichert. Für den Import ist diese Datei in den jeweiligen Ordner zu kopieren. Es wird empfohlen die Daten auf einen separaten Datenträger dauerhaft zu speichern.



Die Ordnerstruktur ist unbedingt einzuhalten. Vor der Datensicherung sind alle Messungen zu beenden.



8.2 Gesamt Backup

Backup erstellen – USB Stick am **EasyCHECK 2** anschließen. Auswahl von Backup erstellen

Backun einsnielen	Backup erstellen

Nach erfolgreichen Backup erscheint folgende Meldung



Die Backup Datei wird auf dem USB-Stick in den Ordner "**Gesamt_Backup**" abgelegt. Es wird in dem Ordner ein Verzeichnis mit dem aktuellen Datum und der Uhrzeit angelegt. In diesem befindet sich die Sicherungsdatei. (mydb.sql)

Die Datensicherung hat regelmäßig durch den Benutzer zu erfolgen.



Ist kein USB-Stick angesteckt oder ist die Ordner nicht angelegt wird kein Backup durchgeführt!



Legen Sie die Ordnerstruktur an, stecken Sie den USB-Stick am **EasyCHECK 2** an und führen Sie das Backup erneut aus.



Backup einspielen

Dazu ist die Sicherungsdatei in den Ordner "**Restore_Backup**" auf dem USB-Stick zu kopieren.

4 👝 U	ISB DISK (J:)
	CSV_Export
	CSV_Import
	Firmenlogo
Þ 鷆	Gesamt_Backup
	Mandanten
	Restore_Backup
	Restore_Mandant

Das Backup wird nach Auswahl des Buttons Backup einspielen vom USB-Stick auf den **EasyCHECK 2** kopiert.



Befindet sich keine Datei in diesem Ordner erscheint folgende Meldung.



Legen Sie die Ordnerstruktur an, kopieren Sie die Sicherungsdatei in den entsprechenden Ordner, stecken Sie den USB-Stick am **EasyCHECK 2** an und führen Sie das Backup erneut aus.

Hinweis: Nach erfolgreichem Backup bitte den Ordner "**Restore_Backup**" auf dem USB-Stick wieder löschen, um ein irrtümliches erneutes Backup einspielen zu vermeiden!



8.3 Mandanten Backup

Dient zum Sichern, wiederherstellen bzw. löschen von einzelnen Mandanten.

Backup erstellen – USB Stick am **EasyCHECK 2** anschließen Auswahl des gewünschten Mandanten – Backup erstellen

GIFAS	•	~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~
Backup einspielen	Backup erstellen	Mandant löschen

Nach erfolgreichem Backup erscheint folgende Meldung



Die Backup Datei wird auf dem USB-Stick in dem Ordner "**Mandanten**" abgelegt. Es wird in dem Ordner ein Verzeichnis mit dem gewählten Mandantennamen angelegt. In diesem befindet sich ein Unterordner mit Erstellungsdatum und Erstellungszeit. Hier finden Sie dann die Sicherungsdatei (mandant.sql).

Ist kein USB-Stick angesteckt oder sind die Ordner nicht angelegt wird kein Backup durchgeführt!

Mandanten Back	up fehlgeschlagen
	ОК

Legen Sie die Ordnerstruktur an, stecken Sie den USB-Stick am **EasyCHECK 2** an und führen Sie das Backup erneut aus.



8.4 Backup einspielen

Dazu ist die Sicherungsdatei in den Ordner "**Restore_Mandant**" auf dem USB-Stick zu kopieren.

ا 🕳 ا	🖌 👝 USB DISK (J:)					
	CSV_Export					
	CSV_Import					
	Firmenlogo					
۵ 🌗	Gesamt_Backup					
۵ 🌗	Mandanten					
	Restore_Backup					
	Restore_Mandant					

Das Backup wird nach Auswahl des Buttons Backup einspielen, vom USB-Stick auf den **EasyCHECK 2** kopiert. Dabei wird ein neuer Mandant angelegt. Mandanten mit gleichen Namen werden überschrieben.

Befindet sich keine Datei in diesem Ordner erscheint folgende Meldung.

Datei in Ordner Restore_	Mandant nicht gefunden
📃 Diese Seiten daran hinder	rn, weitere Dialoge zu öffnei

Legen Sie die Ordnerstruktur an, kopieren Sie die Sicherungsdatei in den entsprechenden Ordner, stecken Sie den USB-Stick am **EasyCHECK 2** an und führen Sie das Backup erneut aus.

Mandanten Wiederh	erstellung erfolgreich
	ОК

Hinweis: Nach erfolgreichem Backup bitte den Ordner "**Restore_Mandant**" auf dem USB-Stick wieder löschen, um ein irrtümliches erneutes Backup einspielen zu vermeiden!



8.5 Mandant löschen

GIFAS	•	10
Backup einspielen	Backup erstellen	Mandant löschen

Der ausgewählte Mandant wird gelöscht. Die Sicherheitsabfrage ist zu bestätigen.

Soli dei Mandant Wi	rklich geloscht werden
	and the second second second

Hinweis: Ist kein Backup vorhanden ist der Mandant unwiderruflich gelöscht.

8.6 Firmenlogo Upload

Auf dem Prüfprotokoll ist es möglich ein kundenseitiges Firmenlogo zu hinterlegen. Dieses Logo ist dann für alle Mandanten gültig.

Formatvorlage für eine optimale Darstellung: Größe 300x70px Datenformat: jpg





8.7 CSV Allgemein

Das Dateiformat **CSV** steht für englisch *Comma-separated values* (seltener *Character-separated values*) und beschreibt den Aufbau einer Textdatei zur Speicherung oder zum Austausch einfach strukturierter Daten. Die Dateinamenserweiterung lautet *.csv*. Das CSV-Dateiformat wird oft benutzt, um Daten zwischen unterschiedlichen Computerprogrammen auszutauschen, beispielsweise Datenbanktabellen.

8.7.1 CSV Export

CSV Export – USB Stick am **EasyCHECK 2** anschließen Auswahl des gewünschten Mandanten – CSV Export

GIFAS	•
CSV Import	CSV Export

Nach erfolgreichem CSV Export erscheint folgende Meldung

CS	SV Export erfolgreich
	ОК

Die CSV-Export Datei wird auf dem USB-Stick in dem Ordner "**CSV_Export**" abgelegt. Es wird in dem Ordner ein Verzeichnis mit dem gewählten Mandantennamen angelegt. In diesem befindet sich ein Unterordner mit Erstellungsdatum und Erstellungszeit. Hier finden Sie dann die Exportdatei (Export.csv).

Ist kein USB-Stick angesteckt oder sind die Ordner nicht angelegt wird kein CSV-Export durchgeführt!

CSV Import fehlgeso	chlagen
🔲 Diese Seiten daran hindern, we	itere Dialoge zu öffnen
	ОК

Legen Sie die Ordnerstruktur an, stecken Sie den USB-Stick am **EasyCHECK 2** an und führen Sie den CSV-Export erneut aus.



Feldbeschreibung Datenexport:

	•	
Spalte	Benennung	Werte
A (1)	Gerätenummer	Numerisch
B (2)	Seriennummer	Alphanumerisch
C (3)	Inventarnummer	Alphanumerisch
D (4)	Type, Bezeichnung	Alphanumerisch
E (5)	Hersteller	Alphanumerisch
F (6)	Abteilung	Alphanumerisch
G (7)	Gerätetype	Alphanumerisch
H (8)	Gerätegruppe Bezeichnung	Alphanumerisch
I (9)	Gerätegruppe Norm	Alphanumerisch
J (10)	Gerätegruppe freie Werte (0/1)	0/1
K (11)	Gerätegruppe Grenzwert A (mΩ)	Float-Werte
L (12)	Gerätegruppe Grenzwert B (MΩ)	Float-Werte
M (13)	Gerätegruppe Grenzwert C (mA)	Float-Werte
N (14)	Gerätegruppe Grenzwert D (mA)	Float-Werte
O (15)	Gerätegruppe Grenzwert E (mA)	Float-Werte
P (16)	Gerätegruppe Grenzwert F (0/1)	0/1
Q (17)	Feld 1	Alphanumerisch
R (18)	Feld 2	Alphanumerisch
S (19)	Spannung (V)	Alphanumerisch
T (20)	Strom (A)	Alphanumerisch
U (21)	Leistung (W)	Alphanumerisch
V (22)	Frequenz (Hz)	Alphanumerisch
W (23)	Prüfzyklus (Monate)	Numerisch
X (24)	Anschaffungsdatum (YYYY-MM-TT)	Datumsformat
Y (25)	Nächste Prüfung (YYYY-MM-TT)	Datumsformat
Z (26)	Korrekturwert Typ (0-4)	Numerisch (0-4)
AA (27)	Korrekturwert Kabelquerschnitt (mm²)	Numerisch
AB (28)	Korrekturwert Kabellänge (m)	Numerisch
AC (29)	Korrekturwert Anschlusslänge (0-8)	Numerisch (0-8)
AD (30)	Korrekturwert Widerstandswert (mOhm)	Numerisch
AE (31)	Korrekturwert Beschreibung	Alphanumerisch
AF (32)	Letzte Prüfung Datum (YYYY-MM-TT)	Datumsformat
AG (33)	Letzte Prüfung Prüfer (YYYY-MM-TT)	Alphanumerisch
AH (34)	Letzte Prüfung Ergebnis (0 / 1 / 2)	Numerisch (0-2)
AI (35)	Letzte Prüfung Messwert A (mΩ)	Float-Werte
AJ (36)	Letzte Prüfung Messwert B (MΩ)	Float-Werte
AK (37)	Letzte Prüfung Messwert C (mA)	Float-Werte
AL (38)	Letzte Prüfung Messwert D (mA)	Float-Werte
AM (39)	Letzte Prüfung Messwert E (mA)	Float-Werte
AN (40)	Letzte Prüfung Messwert F (A)	Float-Werte
AO (41)	Info	Alphanumerisch
AP (42)	Bar- / RFID-Code	Alphanumerisch
AQ (43)	Gerät ausgeschieden	0/1
AR (44)	RCD Prüfung	0/1
AS (45)	E (Fixwert für Listenkennung)	E



Beschreibung der speziellen Felddaten:

Feld 10: Gerätegruppe freie Werte 0 = Freie Werte NEIN 1 = Freie Werte JA Feld 16: Funktionsmessung 0 = Messung NEIN 1 = Messung JA Feld 26: Korrekturwerttyp (Schlüsselwert von 0 bis 4) 0 = Keine Korrektur 1 = Leitungsroller (Feld 27 + Feld 28) 2 = Verlängerung (Feld 27 + Feld 28) 3 = Anschlussleitung (Feld 29) 4 = Freier Korrekturwert (Feld 30) Feld 27: Kabelguerschnitt (mm²) Feld 28: Kabellänge (m) Feld 29: Anschlusslänge (Schlüsselwert von 0 bis 8) 0 = Nicht vergeben $1 = 0,0 - 5,0 m = 0 \Omega$ $2 = 5,1 - 12,5 \text{ m} = 100 \Omega$ 3 = 12,6 – 20,0 m = 200 Ω $4 = 20.1 - 27.5 \text{ m} = 300 \Omega$ $5 = 27.6 - 35.0 \text{ m} = 400 \Omega$ $6 = 35,1 - 42,5 \text{ m} = 500 \Omega$ $7 = 42,6 - 50,0 \text{ m} = 600 \Omega$ 8 = 50,1 – 57,5 m = 700 Ω Feld 30: Korrekturwert (mΩ) Feld 34: Ergebnis letzte Prüfung 0 = Nicht geprüft 1 = In Ordnung 2 = Nicht in Ordnung Feld 35: Messwert A (30,00 – 2000,00 mΩ) Feld 36: Messwert B (0,20 - 10,00 MΩ) Feld 37: Messwert C (0,10 - 20,00 mA) Feld 38: Messwert D (0,10 - 20,00 mA) Feld 39: Messwert E (0,10 - 20,00 mA) Feld 40: Messwert F (0,10 - 16,00 A) Liegt bei Feld 35 bis 40 der Messwert außerhalb des Messbereiches wird der Wert 0 ausgegeben. Feld 43: Gerät ausgeschieden 0 = Ausgeschieden NEIN 1 = Ausgeschieden JA Feld 44: RCD Prüfung 0 = Messung NEIN

1 = Messung JA



8.7.2 CSV Import



Führen Sie den CSV Import nur nach Rücksprache mit dem Gifas-Electric Vertriebsund Service Center aus, um Fehler und Datenverluste zu vermeiden. Beim Import erfolgt keine Überprüfung auf Plausibilität der importierten Daten.

Voraussetzung:

Die CSV Import Datei muss entsprechend der CSV Export Datei aufgebaut sein. Für den Import ist ein neuer Mandant anzulegen. In diesem müssen die Schlüsselfelder Abteilung, Gerätetyp und Gerätegruppe vorhanden und angelegt sein. Da beim Import nur Daten hinzugefügt werden können, muss im Mandant mindestens ein Gerät angelegt sein.

Die Gerätenummer (Feld 1) dient zur Identifizierung bestehender Geräte. Diese Gerätenummer darf unter keinen Umständen verändert werden. Fehlt die Gerätenummer (0 oder leer) so handelt es sich bei dieser Zeile um ein neues Gerät.

Bei dem Feld Bar / RFID-Code (Feld 42) handelt es sich um ein Schlüsselfeld das eindeutig oder leer sein muss. Es muss sichergestellt werden, das dieser Code in der CSV-Datei nur einmal vorkommt.

Folgende Felder werden **nicht** importiert: Gerätegruppe Grenzwerte - Feld 11 bis Feld 16 Nächste Prüfung – Feld 25 Letzte Prüfung – Feld 32 bis Feld 40 Info – Feld 41

In der CSV-Datei dürfen sich keine Sonderzeichen (z.B.: Strichpunkt) bzw. Zeilenumbrüche befinden.

Durchführung

Dazu ist die Importdatei in den Ordner "CSV_Import" auf dem USB-Stick zu kopieren.



Dann den USB-Stick am **EasyCHECK 2** anschließen und im Programm den entsprechenden Mandanten auswählen.

CSV Import/Export	
GIFAS1	•
CSV Import	CSV Export



Die CSV-Datei wird nach Auswahl des Buttons CSV Import, vom USB-Stick auf den **EasyCHECK 2** kopiert. Nach erfolgreichen Import erscheint folgende Meldung



Befindet sich keine Datei in diesem Ordner erscheint folgende Meldung.



Legen Sie die Ordnerstruktur an, kopieren Sie die CSV-Datei in den entsprechenden Ordner, stecken Sie den USB-Stick am **EasyCHECK 2** an und führen Sie den Import erneut aus.



Bei allen anderen Meldungen wenden Sie sich bitte an das GIFAS ELECTRIC Vertriebs- und Service Center.



9. Optionale Zusatzgeräte

9.1 Barcode- /RFID – Kombireader

Der Kombileser ermöglicht in Verbindung mit dem neuen **EasyCHECK 2** das Einlesen bzw. das Zuteilen von Barcode oder RFID-Transpondern zu einzelnen Geräten. Dadurch wird jedes Gerät eindeutig identifiziert und die zugeteilten Messungen werden freigegeben.

Technische Daten: Barcode: 1D Laser Class1 RFID: HF:13,56 MHz Schnittstelle: USB Abmessungen: 116x50x31mm Gewicht: 80g Schutzklasse: IP54



- 1 Taste 1 Löst den Barcode und/oder den RFID Scanner aus
- 2 Taste 2 ohne Funktion
- 3 Taste 3 Ein und Ausschalttaste. Diesen Knopf 3sec. gedrückt halten damit sich das Gerät ausschaltet.
- 4 Barcode Scanner
- 5 RFID Scanner

Sicherheitsglas für den Barcode Scanner



Halten Sie diesen Bereich frei von Schmutz und Kratzer, um ein einwandfreies Scannen zu ermöglichen.



Vorgehensweise:

Den Reader an der USB-Buchse des **EasyCHECK 2** einstecken. Bei laufenden **EasyCHECK 2** startet der Reader automatisch (auf Tonsignal warten).

Um mit einen Bar- /RFID Code arbeiten zu können muss dieser zuvor bei dem entsprechenden Gerät hinterlegt werden. Dies erfolgt z.B.: über den Menüpunkt Daten bearbeiten.

Beräte Daten		Infos			Neues Gerät
Nummer:	1	Prüf Zyklus:	12 Monate		inclues octain 13
Hersteller;	Hersteller	Spannung:	230 V		
Type, Bezeichnung:	Type, Bezeichnung	Strom:	A		
Serien Nr.:	Serien-Nummer	Leistung:	50 W		
Inventar Nr.:	Inventar-Nummer	Frequenz:	50 Hz		
Geräte Type:	Scheinwerfer 230V	Kostenstelle:	8711		
Abteilung:	Elektro Abteilung	Benutzer:	Mustermann		
Code:	Code	Anschaffungsdatum:	11.01.2016		
Grenzwerte		Letzte Prüfung			
Gruppe:	Leuchten SK I m. El.	Letzte Prüflisten Nr.:	0		
Norm:	EN60598.S1.EI.	Letzte Prüfung am:	27.01.2016		
A: Schutzleiterwiderstand:	500 mΩ	Nächste Prüfung am:			
Korrektur Wert:	100 mΩ	Prüfergebnis	Prüfung OK		
Korrektur Type:	Anschlussleitungen (5.1 m - 12.5 m)	Aktionen			
Korrektur Text:		Daten bearbeiten	Gerät prüfen		
B: Isolation:		Information hinzufügen	Gerät kopieren		
C: Ableitstrom:	-	> Zur Prüfliste hinzufügen	Gerät löschen		
D: Berührungsstrom:	÷	Gerät zu Mandant kopieren	Gerät ausscheiden		
E: Schutzleiterstrom: nformationen	3.5 mA	Gerät zu Mandant	Alle Messungen	13	
Datum	Kennzeichen	Benutzer	Text		

Daten bearbeiten auswählen und den Code in dem entsprechendem Feld eintragen. Achtung der Code muss eindeutig sein und darf nur einmal verwendet werden!

				Info		
Nummer:	NEW			Prüf Zyklus	12	Monate
Hersteller:	Hersteller			Spannung	230	V
Type, Bezeichn.:	Type, Bezeichnur	ng		Strom	6	А
Serien Nr.:	Serien-Nummer		2	Leistung	^E 50	W
Inventar Nr.:	Inventar-Nummer			Frequenz	50	Hz
Code:	Code			Kostenstelle:	8711	
Geräte Type: *	Scheinwerfer 230V		•	Benutzer:	N	
Abteilung: * Elektro Abteilung 💌			Mustermann			
Pflichtfelder	~~~~			Anschaffungsdatum	11.01.2016	
Grenzwerte				Nächste Prüfung	e	
Gruppe: * Leuchten	SKIm. El.		•	ter	-0	
and a second second second				Schutzleiterwiderstand	korrigieren	
Norm: * EN60598.	S1.EI.				Konigioron	
Norm: * EN60598.	S1.EI. Jer Freie Werte	verwenden		Korr. Type:	Anschlussleitungen	•
Norm: * EN60598. or Schutzleiter	S1.EI. Jer Freie Werte 🔄 ' widerstand [A]: 📝	verwenden	mΩ	Korr. Type:	Anschlussleitungen	
Norm: * EN60598. or Schutzleiter	S1.EI. Jer Freie Werte widerstand [A]: _/ Isolation [B]:	verwenden 500	mΩ MΩ	Korr. Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge:	Anschlussleitungen	• • m
Norm: * EN60598. or Schutzleiten	S1.EI. der Freie Werte widerstand [A]: _/ Isolation [B]: &bleitstrom [C]:	verwenden 500 0	mΩ MΩ mA	Korr. Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge: Anschlusslänge:	Anschlussleitungen	• • •
Norm: * EN60598. or Schutzleiten Berühr	S1.EI. der Freie Werte widerstand [A]: Isolation [B]: vbleitstrom [C]: ungsstrom [D]:	verwenden 500 0 0 0	mΩ MΩ mA mA	Korr. Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge: Anschlusslänge: Korrekturwert:	Anschlussleitungen 0 5.1 m - 12.5 m 100	
Norm: * EN60598. OK Schutzleiten A Berühr Schutz	S1.EI. der Freie Werte widerstand [A]: Isolation [B]: wheitstrom [C]: ungsstrom [D]: leiterstrom [E]:	verwenden 500 0 0 0 3.5	mΩ MΩ mA mA mA	Korr. Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge: Anschlusslänge: Korrekturwert: Beschreibung:	Anschlussleitungen 	
Norm: * EN60598. or Schutzleiter Berühr Schutz E-Messung m	S1.EI. der Freie Werte widerstand [A]: Isolation [B]: wheitstrom [C]: ungsstrom [D]: leiterstrom [E]: it Stromzange:	verwenden 500 0 0 3.5 durchführen	mΩ MΩ mA mA mA	Korr. Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge: Anschlusslänge: Korrekturwert: Beschreibung:	Anschlussleitungen 0 5.1 m - 12.5 m 100	
Norm: * EN60598. or Schutzleiter # Berühr Schutz E-Messung m Funktli	S1.EI. der Freie Werte widerstand [A]: Isolation [B]: ungsstrom [C]: leiterstrom [C]: it Stromzange: nsprüfung [F]: V	verwenden 500 0 0 0 3.5 durchführen durchführen	mΩ MΩ mA mA mA	Korr. Type: Kabelquerschnitt: Kabellänge: Anschlusslänge: Korrekturwert: Beschreibung:	Anschlussleitungen 0 5.1 m - 12.5 m 100	

Bar- / RFID-Code testen bzw. lesen siehe Beschreibung Teil 1 Gerätetester Bedienung **EasyCHECK 2** Kapitel 12.20

Mit dem Barcode- / RFID-Reader kann am **EasyCHECK 2** mandantenübergreifend gearbeitet werden.



9.2 Strommesszange

Für die Differenzstrommessung nach dem indirekten Verfahren wird eine Strommesszange benötigt.



Technische Daten

Strommessung: 0-60A AC Auflösung: 1µA AC Frequenz: 45-60Hz Abmessungen: 115x70x33mm Klemmdurchmesser: ~30mm Gewicht: 180g Anschlussleitung: 5m

Vorgehensweise:

Die Strommesszange an der Buchse Differenzstromzange (23) des **EasyCHECK 2** einstecken. Messung laut Beschreibung Teil 1 Gerätetester Bedienung **EasyCHECK 2** Kapitel 13.5 durchführen.



9.3 Etikettendrucker

Zur Zuordnung und eindeutigen Kennzeichnung der Prüfung zum entsprechenden Gerät steht ein Thermotransferdrucker zur Verfügung.



Auf dem Etikett wird das Firmenlogo, die Messungsnummer, das nächste Prüfdatum sowie die Inventarnummer aufgedruckt, wenn diese Daten beim geprüften Gerät angelegt sind.



Technische Daten

Type: Brady BBP12 Thermotransferdrucker Gewicht: 2,5kg Abmessungen: txhxb = 258 x 173 x 202mm Betriebsart: USB Druckqualität: 300dpi

Etikett: Vinyl ws/tr Abmessungen: bxh 38,1 x 19,05 mm

ACHTUNG! Zur Verwendung muss die entsprechende Software am EasyCHECK 2 installiert werden. Dies hat zwingend durch das GIFAS Electric Vertriebs- und Service Center zu erfolgen.



9.3.1 Inbetriebnahme

Nehmen sie den Drucker nach der dem Gerät beiliegenden Herstellerdokumentation in Betrieb.

- Auspacken und Überprüfen der Lieferung
- Farbband einlegen
- Medien (Etikett) einlegen
- Drucker kalibrieren über LCD Menü



Menü – Sensor – Auto Calibration – Black Mark



Der Drucker führt 2 bis 3 Abstandsetiketten zu, um die Empfindlichkeit des Sensors zu kalibrieren. Wir empfehlen, beim Wechseln von Medien den Sensor vor dem Drucken zu kalibrieren.

Drucker mit dem EasyCHECK 2 per USB Kabel verbinden.



9.3.2 Ausdruck

Der Ausdruck erfolgt gleich wie der Ausdruck eines Prüfprotokolls. Dazu ist die Messung auszuwählen und dann der Punkt Etikett drucken auszuwählen.

Übersicht Geräte Su	iche Prüflisten Einstellungen	Administration	
Seite zurück			
Geräte Daten		Infos	
Nummer:	1	Prüf Zyklus:	12 Monate
Hersteller:	Hersteller	Spannung:	230 V
Type, Bezeichnung:	Type/Bezeichnung	> Strom:	1 A
Serien Nr.:	Serien-Nummer	> Leistung:	50 W
Inventar Nr.:	Inventar-Nummer	Freuquenz:	50 Hz
Geräte Type:	Bandsäge	Kostenstelle:	1030
Abteilung:	Elektro Abteilung	> :	
Messung A: Schutzleite	rwiderstand	Messungs Daten	
Grenzwert:	300 mΩ	Nummer:	1
Korrekturwert:	+ 0 mΩ	> Position:	0
Gesamt:	= 300 mΩ	Geändert am:	09.06.2016
Messwert:	<30 mΩ	Geändert von:	Administrator
Ergebnis:	<30 mΩ	Zusatz Text	
Messung B: Isolation		Sichtprüfung	OK
Grenzwert:	1 MΩ	Gosamt Powortung:	OK
Messwert:	>10 MΩ	Ctetue:	Abraachlassen
Ergebnis:	>10 MΩ	Status.	Abgeschlossen
Messung C: Ableitstrom	1	Aktionen	
Grenzwert:	3.5 mA	Pröferstelkell dauskon	
Messwert:	<0.1 mA	Pruprotokoli dručken	
Ergebnis:	<0.1 mA	Eukett drucken	
Messung D. Berunrung	Suom		
Ergebnis:	Messung gespern		
Messung E: Schutzleite	Managem		
Ergebnis: Massung E: Eusktionen	wessung gespern		
messung F: Funktionsp	rulung		
Ergebnis:	43 VA		

Den entsprechenden Drucker im Druckmenü auswählen und das richtige Druckformat (**GIFAS**) auswählen.

Drucken		Eigenschaften von Brady BBP12
Drucker		Sette einrichten Grafiken Etikett Optionen Info
Name: Brady BBP12	▼ Eigenschaften	Name: USER (115,6 mm x 297,0 mm)
Status: Bereit		Neues Bearbeiten Löschen
Typ: Brady BBP12 Standort: USB001 Kommentar:	Ausgabe in Datei	Vonchau Ausrichtung Effelde ALE Coafformat Speepabild ALE Coafformat Norgativ @ Hochformat 100' @ Ausformat 100'
Druckbereich	Exemplare	Voreinstellung
Alles	Anzahl Exemplare: 1 🚔	Name: <aktuelle einstellungen=""> Verwalten</aktuelle>
Seiten von: 1 bis: 1 Markierung	1 2 3 Sortieren	Enveitente Optionen
	OK Abbrechen	© 2003:2015 Seegul Scientific, Inc., http://www.seeguliscientific.com

Es werden immer 2 gleiche Etiketten ausgedruckt.









GIFAS ELECTRIC Gesellschaft m.b.H Strass 2 5301 Eugendorf AUSTRIA

 ⊕ www.gifas.at
 ⊠ verkauf@gifas.at
 ⊗ +43 6225/7191-0
 ⊕ +43 6225/7191-561
 ⊗ +49 8654/404-2000